

# BEDIENUNGSANLEITUNG

## *Inverter* Klima-Splitgeräte Modelle:

- Model 1826** 2,6 kW Kühlen & Heizen
- Model 1835** 3,5 kW Kühlen & Heizen (Quick-Konnektor)
- Model 1850** 5,2 kW Kühlen & Heizen

Da dies eine Bedienungsanleitung für drei unterschiedliche Modelle/Leistungsklassen darstellt, können einzelne Funktionen je nach Modeltyp abweichen bzw. in der Bedienung variieren. Ihre jeweilige Modellnummer finden Sie auf der Umverpackung, sowie auch auf den Geräten.



[www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de)

**Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Abholservice vor Ort.**

**Sie erreichen uns unter:**

**Servicetelefon: 0900 1 850 280**

**Montag bis Freitag 08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr**

(0,49 €/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunknetze evtl. abweichend)

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eine Inverter Klima-Splitanlage unserer Marke **Klima1stKlaas** entschieden haben. Seit fast 15 Jahren gehören wir zu den Erfolgreichen der Branche. Hierfür bedanken wir uns auch gerne bei Ihnen! Es handelt sich bei Ihrer neuen Klimaanlage um ein sehr hochwertiges Gerät, welches unter Berücksichtigung bestmöglicher Qualität und neuester Technologie verbunden mit modernem Design gefertigt wurde. Um eine reibungslose Nutzung der Funktionen der Inverter Klima-Splitanlage zu gewährleisten, lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Transportieren Sie das Außengerät der Klimaanlage immer senkrecht damit der Kompressor nicht beschädigt werden kann. **Bitte bewahren Sie die Originalkartonage zum sicheren Transport, den Kaufbeleg und das Inbetriebnahmeprotokoll zur Wahrung von eventuellen Gewährleistungsansprüchen gut auf.**

Damit Sie immer als erstes einen **aktuellen Überblick** über unsere **neuesten Modelle und Zubehör** erhalten, keine **technische Veränderungen** verpassen und immer **hilfreiche Tipps und Informationen** zum Gebrauch Ihrer Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

**[www.klimafirstklaas.de](http://www.klimafirstklaas.de)**



Erfahren Sie mit dem **Klimarechner** unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem **Energierechner**, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

**Servicetelefon: 0900 1 850 280**

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

**Erreichbarkeit: Montag – Freitag**

**08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr**

**Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.**

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

## Wichtige Information zur Inbetriebnahme und Gewährleistung

Die Inbetriebnahme einer Inverter Klima Splitanlage ist ein kältetechnischer Vorgang, welcher ausschließlich mit qualifizierten Fachkenntnissen und unter dem Einsatz von hochwertigen Inbetriebnahmewerkzeugen und Geräten möglich ist. Nur nach erfolgter fachmännischer Inbetriebnahme haben Sie viele Jahre Freude an Ihrer Anlage. Auch unser Model 1835 mit vorgefüllten Kälteleitungen (Quick-Konnektor), ist nach erfolgter Montage von einem Fachbetrieb der Kälte-Klimabranche auf Dichtheit zu überprüfen.

Beim Betrieb einer Klima Split-Anlage kommt es zum Einsatz von 3 verschiedenen Materien. Dies sind Strom, Kondenswasser und Kältemittel, welches fluorisierte Treibhausgase enthält, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Treibhausgase schädigen das Klima, bis zu mehrere tausendmal stärker als Kohlendioxid (CO<sup>2</sup>), wenn sie entweichen.

Von daher ist eine Inbetriebnahme, Wartung, Prüfung und Rückgewinnung des Kältemittels ausschließlich durch zertifiziertes Fachpersonal möglich. Ein Selbstinbetriebnahme ist nicht zulässig. Zudem ist es auch vorgeschrieben die Klima Splitanlagen einmal jährlich auf Dichtheit prüfen zu lassen (EG) Nr. 842/2006.

Da die Kupferverbindungsleitungen mit Bördelmuttern ausgestattet sind (ausgenommen Model 1835), lassen sich die Kältemittelleitungen bequem und einfach montieren. Heimwerker können durch die Vormontage der Anlage sparen, da die Möglichkeit besteht, die Klimaanlage eigenständig bauseits zu montieren.

Wir, sowie auch der Gesetzgeber, weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die eigentliche Inbetriebnahme, die Druckprüfung und Evakuierung der Klimaanlage ausschließlich von zertifizierten Klima- und Kältetechnikern vorgenommen werden darf! Im Gewährleistungsfall muss aus versicherungs- und garantietechnischen Gründen eine Bescheinigung über die fachgerechte Inbetriebnahme der Anlage vorliegen. Die Europäische Kommission legte in Ihrer Verordnung (EG) Nr. 303/2008 zusätzlich die Mindestanforderungen für die Zertifizierung von Unternehmen und Personal fest.

Alle Fachleute, Kälte- und Klimafachbetriebe, die die Anforderungen erfüllen, besitzen eine persönliche und betriebliche „Zertifizierung“, den so genannten Sachkundenachweis.

**Aus diesem Grunde und zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden.** Kälte- und Klimafachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie am einfachsten in Ihrem Branchenbuch oder im Internet. Sie können auch gerne unsere Mitarbeiter am Servicetelefon kontaktieren. **Wir leiten Ihre Kontaktdaten an unsere zuständigen zertifizierten Servicepartner weiter, die sich bezüglich einer Inbetriebnahme mit Ihnen in Verbindung setzen werden. Einbau – bzw. Inbetriebnahmekosten sind dabei nicht Gegenstand des Kaufvertrages Ihrer Klima Split-Anlage.**

Lassen Sie sich die fachgerechte Inbetriebnahme im Inbetriebnahmeprotokoll am Ende der Bedienungsanleitung bestätigen. Eine Wartung bzw. Reinigung sollte mindestens einmal jährlich durchgeführt werden (siehe Wartungspass).

Im Falle einer Reklamation und zur Wahrung Ihrer Gewährleistung halten Sie bitte immer den Kaufbeleg und den Inbetriebnahmenachweis griffbereit. Wir behalten uns die Vorlage der Zertifizierung der Inbetriebnahmeperson vor. Bringen Sie im Reklamationsfall die Klima Splitanlage in **keinem** Fall in Ihre Verkaufsstelle zurück. Eine unsachgemäße Demontage führt zu Schäden und dem Verlust von Kältemittel. Die Gewährleistung erlischt. Wenden Sie sich immer zuerst an unsere Mitarbeiter am Servicetelefon die Ihnen kompetent und schnell weiterhelfen werden.

## Inhaltsverzeichnis

1. **Gewährleistungsbedingungen**
2. **Sicherheitshinweise**
3. **Ihre Klimaanlage**
4. **Fernbedienung**
5. **Nützliche Bedienhinweise**
6. **Reinigung**
7. **Fehlerbehebung**
8. **Montage und Installation**
9. **Umweltschutz**
10. **Inbetriebnahmenachweis**
11. **Garantiekarte**
12. **Wartungspass**
13. **Typenschild und Energielabel**

## **1. GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN**

**Für die von uns vertriebenen Modelle 1826, 1835 und 1850 übernehmen wir eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum.**

Wir beseitigen – innerhalb dieser Garantiezeit – nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch des Gerätes oder des Zubehörs (Schäden am Zubehör führen nicht automatisch zum Umtausch des Kompletengerätes) unentgeltlich alle Mängel, die auf Material – oder Herstellungsfehler beruhen.

Von der Gewährleistung sind Schäden ausgenommen, die auf unsachgemäßen Gebrauch (Betrieb mit falscher Stromart/-spannung, Anschluss an ungeeignete Stromquellen, Bruch, etc...) und unfachgemäße Inbetriebnahme zurückzuführen sind. Ebenso ausgenommen sind normaler Verschleiß und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinflussen. Verschleißteile fallen nicht unter die Garantie und sind deshalb kostenpflichtig!

Betreiben Sie das Gerät nur im Rahmen der vorgegebenen Umgebung (Hausgebrauch). Ein Dauereinsatz in Serverräumen ist nicht zu empfehlen.

Die Gewährleistung tritt nur dann in Kraft, wenn eine Rechnungskopie, sowie der Inbetriebnahmenachweis/Rechnung der Fachfirma über das zu reklamierende Gerät vorab vorgelegt werden kann.

Die Übernahme einer Gewährleistung bewirkt weder eine Verlängerung der Gewährleistung, noch beginnt dadurch ein Anspruch auf eine neue Gewährleistungszeit. Der Gewährleistungsanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte (Nichtfachleute).

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

**Servicetelefon: 0900 1 850 280**

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

**Erreichbarkeit: Montag – Freitag  
08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr**

**Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Vor-Ort-Service. Unsere Servicemitarbeiter werden Ihnen schnell und kompetent weiterhelfen.**

## 2. Sicherheitshinweise

1. Verwenden Sie das Gerät nur zu seiner Bestimmung.
2. Nutzen Sie zum Betrieb eine geerdete Steckdose. Wenn Ihre Wandsteckdose nicht geerdet ist, lassen Sie die Steckdose von einem Fachbetrieb überprüfen.
3. Die Steckdose muss technisch einwandfrei funktionieren. Es darf nur die auf dem Typenschild Ihrer Klimaanlage angegebene Stromstärke benutzt werden.
4. Der Wandanschluss muss geerdet sein. Wenn kein 3-adriger elektrischer Anschluss vorhanden ist, muss ein Elektriker beauftragt werden, um diesen Anschluss zu installieren.
5. Kein Gerät mit defektem Kabel in Betrieb nehmen.
6. Benutzen Sie kein Verlängerungskabel und keinen Adapter oder Dreifachstecker.
7. Bitte stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
8. Die Lüftungsgitter dürfen nicht verdeckt werden.
9. Bei jeglichen Arbeiten oder Reinigungsvorgängen am Gerät ziehen Sie immer den Netzstecker.
10. Das Gerät soll nicht von Kindern oder geschwächten Personen genutzt werden, die unbeaufsichtigt sind.
11. Das Klimagerät muss von einer zertifizierten Klimafachfirma inbetriebgenommen und die Montage unter Beachtung des Handbuches durchgeführt werden.
12. Schließen Sie das Gerät nicht selbst an, um eine Leckage, elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden. **ACHTUNG:** Verlust des Gewährleistungsanspruchs!
13. Das Außengerät nur aufrecht transportieren, ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor Schaden nimmt.
14. Achten Sie bitte auf die scharfen Kanten der Vorderrippe und Rückrippe des Geräts, da Sie sich an diesen schneiden könnten und dies zu ernstesten Verletzungen führen kann. Sollten die Kühlrippen am Gerät verbogen sein, wird die Betriebsfähigkeit Ihrer Anlage nicht beeinträchtigt.

15. **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und älter, sowie Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn eine angemessene Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes in gesicherter Weise, die Gefahren vermeidet, zu verstehen ist. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung des Gerätes darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.**

### **Elektrische Sicherheit**

- Ziehen Sie den Stecker nicht mit feuchten Händen aus der Steckdose. Es könnte Stromschläge zur Folge haben.
- Versuchen Sie niemals das Klimagerät durch Ziehen des Stromsteckers auszuschalten. Dies kann zu Stromschlägen oder Feuergefahr führen.
- Verbinden Sie den Stromstecker nie mit einem Zwischenstecker oder Dreifachstecker.
- Die Benutzung eines Verlängerungskabels ist untersagt. Auch ist es nicht erlaubt, denselben Stecker mit anderen Geräten zu teilen (Doppel- oder Vielfachsteckerleisten).
- **Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft, um Gefahren zu vermeiden, ersetzt werden.**
- Ziehen Sie vor Wartung oder Reinigung der Klimaanlage immer zuerst den Netzstecker.
- Das Gerät muss richtig geerdet sein. Der Erdungsdraht darf nicht an die Gasleitung, Wasserleitung, Kabelsäule oder ein Telefonkabel angeschlossen werden.
- Falsche Installation kann elektrische Schläge verursachen.

### **Umgebungsbedingungen**

- Die Umgebungstemperatur/Außen sollte bei 18°C bis 47°C im Kühlmodus und bei -15°C bis 30°C im Heizmodus liegen. Außerhalb des Temperaturbereiches kann es zu einer verminderten Leistungsfähigkeit des Klimagerätes kommen.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte unter <80% liegen. Liegt die Luftfeuchtigkeit über 80% kann sich Kondenswasser auch außerhalb des Gerätegehäuses bilden z.B. an den Lüftungslamellen.

- Ist das Gerät auf Heizfunktion gestellt, kann es kurzzeitig zur geringer Geruchsbildung kommen. Dies ist jedoch unbedenklich.
- **Beim Umschalten von Kühlfunktion zu Heizfunktion und umgekehrt schaltet das Gerät ca. 5 bis 10 min. in die Pausestellung und reagiert nicht mehr. Dies ist technisch notwendig und stellt keinen Defekt da! Das Gerät läuft nach dieser kurzen Pause selbstständig wieder an.**
- Die Inneneinheit darf nicht im Badezimmer, einer Waschküche oder Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit genutzt werden.
- Die Außeneinheit darf nicht in einem geschlossenen Raum installiert werden. Sollte dies nicht anders möglich sein (z.B. auf einem Dachboden, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass ausreichend Frischluftzufuhr gewährleistet ist (ca. 850m<sup>3</sup>/h)
- Installieren Sie Ihre Außeneinheit – wenn möglich geschützt – an der Nordseite Ihres Hauses, da diese oft die Schattenseite darstellt. Dies unterstützt die Leistung Ihres Klimagerätes im Kühlbetrieb.

### Wichtige Bedienungshinweise

1. Vorgeschriebene Netzleistung: 220~240(±10%)V, 50Hz/60Hz
2. Verwenden Sie nur das Originalstromkabel. Benutzen Sie keine Verlängerung o. Vielfachstecker
3. Stecken Sie keine Finger oder Gegenstände in die Ventilatoren des Innen- oder des Außengerätes. Dies kann zu Verletzungen oder defekten am Klimagerät führen.
4. Befestigen, hängen oder stellen Sie keine Sachen auf oder an Ihr Klimagerät. Dies kann beim Herunterfallen und zu Verletzungen führen.
5. Vor Wartung oder Reinigung Ihrer Klimaanlage immer zuerst den Netzstecker ziehen.
6. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und heiße Luft, da dies die Kühlleistung mindern kann.
7. Platzieren Sie Wärmequellen außerhalb des Raumes, um während des Kühlbetriebes keine zusätzliche Wärme zu verursachen.
8. Dieses Gerät ist im Winter ungeeignet um Serverräume zu kühlen, da es immer abhängig von der Außentemperatur gesteuert wird.
9. Ziehen Sie den Stecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird. Stellen Sie vorher sicher, dass die Klimaanlage ausgeschaltet ist.
10. Die Klimaanlage muss sauber geerdet sein. Das Erdungskabel muss fest mit der Energiequelle verbunden sein. Eine unsaubere Erdung kann Stromschläge verursachen.
11. Schalten Sie das Gerät unverzüglich aus, ziehen Sie den Stecker und kontaktieren Sie einen



Klimafachbetrieb, sobald Ihre Anlage Anzeichen von technischen Problemen zeigt (z.B. starke Geruchsentwicklung, Qualm oder einen Fehlercode).

12. Platzieren Sie keine brennbaren Gegenstände, Insektizide, Farben, Sprays in der Nähe des Gerätes und sprühen Sie auch keine Dinge unmittelbar in das Gerät.
13. Achten Sie darauf, dass sich keine Tiere oder Pflanzen direkt im Luftstrom befinden. Dies könnte zu Verletzungen führen oder Pflanzen schädigen.
14. Setzen auch Sie selbst sich nicht zu lange der kalten Luft aus. Dies kann zu Gesundheitsschäden führen.
15. Um lange Freude an Ihrer Klimaanlage zu haben, lassen Sie diese regelmäßig (jährlich) von einem Klimafachbetrieb warten.
16. Ziehen Sie vor jeder Reinigung des Klimagerätes den Netzstecker. Reinigen Sie das Gerät nicht nass, da dies zu Stromschlägen führen kann.
17. Benutzen Sie auf keinen Fall Benzin, Politur, Farbpolitur oder Ähnliches, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.
18. Stellen Sie die Luftstromrichtung korrekt ein, so dass der Raum optimal temperiert wird.
19. Ihr Klima-Split Gerät ist mit Kältemittel R410 A (R32/125:50:50) befüllt. Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotenzial tragen im Fall eines Austretens weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotenzial. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotenzial von 2088. Somit hätte ein Austreten von 1kg dieses Kältemittels 2088 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO<sup>2</sup>, bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets zertifiziertes Fachpersonal hinzuziehen!

## **Sicherheitsfunktionen**

### **Verzögertes Starten**

Nach dem Ausschalten und direktem erneuten Anschalten startet der Kompressor erneut erst nach ca. 3 Minuten (5 – 10 Minuten bei Heizfunktion). Es handelt sich um eine Kompressorschutzfunktion!

### **Entfrostern**

Ist die Aussentemperatur sehr niedrig und die Luftfeuchtigkeit sehr hoch kann sich in der Heizfunktion Reif oder gar Eis auf die Wärmeaustauscher legen. In diesem Fall aktiviert sich automatisch die Entfrostungsfunktion. Dieser Vorgang dauert in der Regel zwischen 3 – 10 Minuten. Die Ventilatoren von Innen- und Ausseneinheit werden gestoppt. LED „Pause“ leuchtet. Hierbei entsteht am Außengerät Kondenswasser, welches für die örtlichen Begebenheiten sinnvoll abgeführt werden muss. Für Wasserschäden können wir leider nicht haften.

### **Überhitzungsschutz**

Wenn die Temperatur der Einheit zu hoch wird, schaltet sich automatisch der Überhitzungsschutz ein. Der Ventilator der Inneneinheit läuft dann automatisch schneller, um eine rasche Abkühlung zu bewirken. Außeneinheit und Kompressor können dann automatisch gestoppt werden. Sobald die Überhitzungsgefahr gebannt ist, schaltet sich der Überhitzungsschutz wieder ab. Die Ventilatoren der Innen- und der Außeneinheit laufen dann wieder in normaler Geschwindigkeit.

### **Heißluft Funktion**

In den ersten Minuten der Heizfunktion leuchtet das diesbezügliche Symbol „Pause“ auf der Inneneinheit; der Ventilator der Inneneinheit läuft nicht und die Lüftungsschlitze können nicht eingestellt werden. Die Anlage heizt jetzt auf. Nach ca. 5-10 Min. wird Heißluft ausgestoßen, das Symbol „Pause“ erlischt.

### **Frostschutz Funktion**

Um zu verhindern, dass der Wärmetauscher einfriert (Kühl- und Entfeuchtungsmodus), können der Kompressor und der Außenventilator eventuell stoppen; der Ventilator der Inneneinheit kann sich automatisch in eine höhere Geschwindigkeit einstellen.

### **Stromausfall - Automatikfunktion**

Wenn der Strom ausfällt, fällt auch Ihre Klimaanlage automatisch aus. Das Gerät verfügt jedoch über eine „**Autostart**“ Funktion. Nachdem der Strom wieder angestellt ist, startet das Gerät wieder automatisch in der zuletzt eingestellten Funktion.

### **Tropfschutz**

Im Kühl- und Entfeuchtungsmodus können die Lüftungslamellen gelegentlich automatisch die eingestellte Position ändern, um ein Tropfen von Kondenswasser zu verhindern.

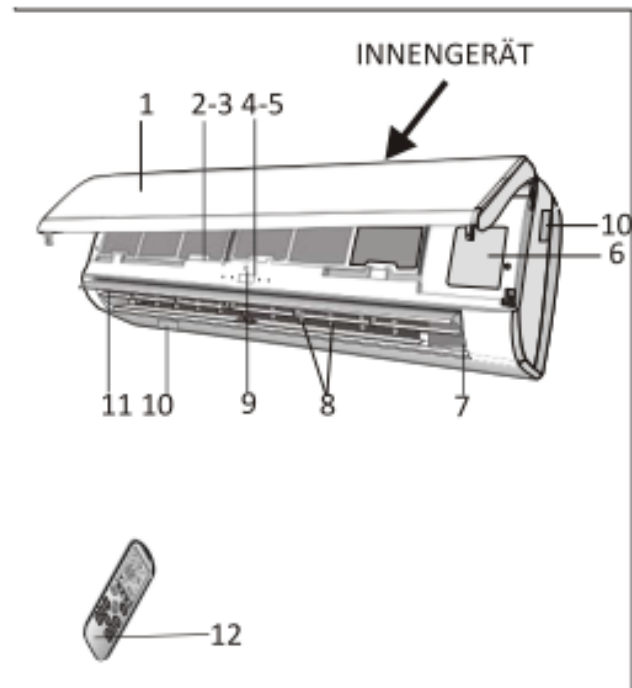
### **Notschalter**

Sollten Sie Ihre Fernbedienung verlegt haben, zu schwache Batterien haben oder die Fernbedienung defekt sein, können Sie Ihre Klima Anlage auch über den **Notschalter ein- und ausschalten**. Der Notschalter befindet sich je nach Gerätetyp mittig oder rechts hinter der Frontblende. Drücken Sie diesen Knopf mit dem Finger oder mit einem Gegenstand ein. Die Anlage beginnt mit den zuletzt eingestellten Werten zu arbeiten.

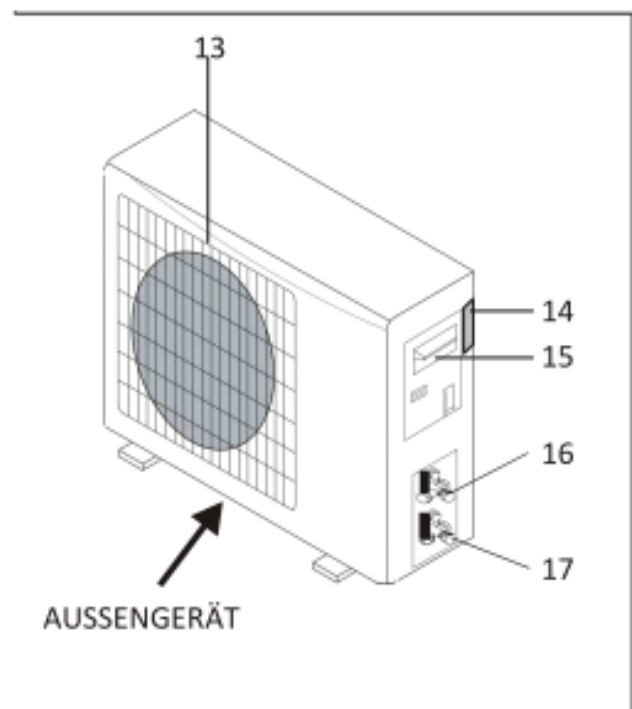
### 3. Ihre Klimaanlage

(Diese Anzeige kann je nach Model leicht verändert aussehen oder positioniert sein)

INNENGERÄT	
Nr.	Bezeichnung
1	Frontblende
2	Luftfilter
3	Zusatzfilter (falls eingebaut)
4	LED-Anzeige
5	Infrarot-Empfänger
6	Abdeckung Klemmleiste
7	Ionisator (falls vorhanden)
8	Ablenkelemente
9	Notfall-Taste
10	Leistungsschild Innengerät (Beliebige Position)
11	Luftführungslamellen
12	Fernbedienung



AUSSENGERÄT	
Nr.	Bezeichnung
13	Luftauslassgitter
14	Leistungsschild Außengerät
15	Abdeckung Klemmleiste
16	Gasventil
17	Flüssigkeitsventil

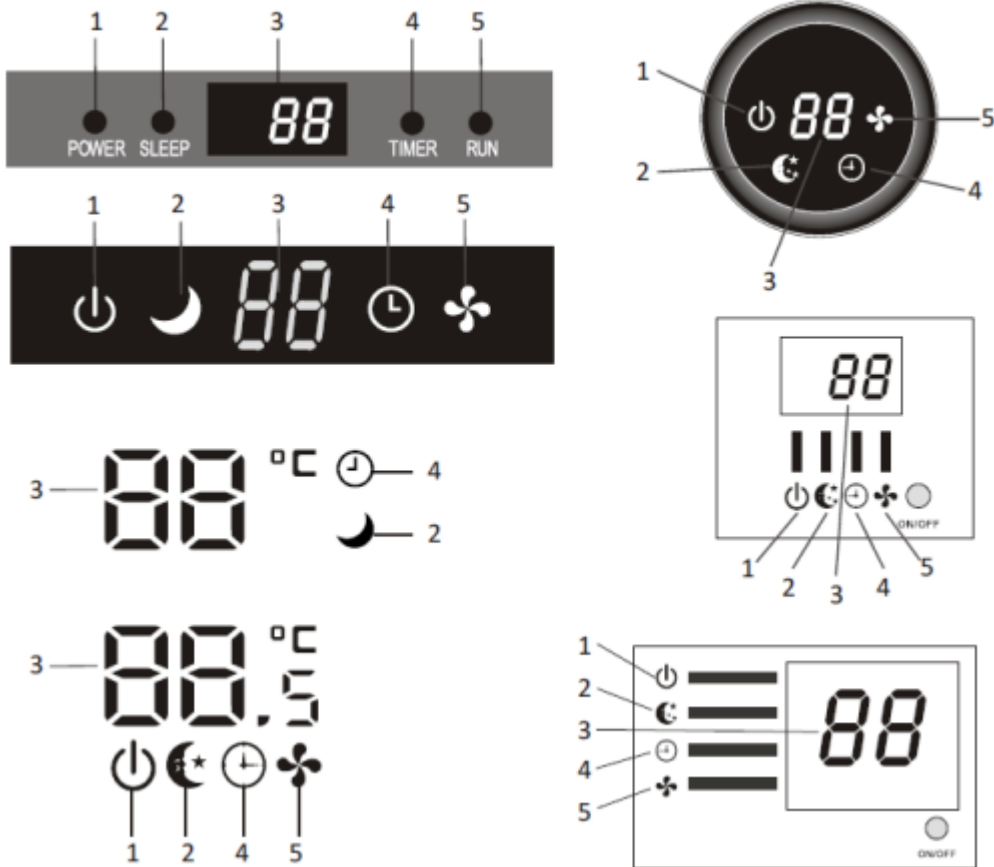







**Anmerkung:**

Ihre Klimaanlage besteht aus einer Inneneinheit, einer Außeneinheit, Verbindungsleitungen und einer Fernbedienung. Die abgebildeten Skizzen können in der Darstellung etwas vom Originalgerät abweichen. Hilfreiches Zubehör und Reinigungsprodukte bieten wir Ihnen in unserem Online-Shop unter [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de) an.

Hinweis: Die obenstehenden Abbildungen dienen lediglich der schematischen Erklärung des Gerätes; das Erscheinungsbild der erworbenen Geräte kann von den Abbildungen abweichen.

### ANZEIGE INNENGERÄT



Nr.	LED		Funktion
1	POWER		Dieses Zeichen leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist
2	SLEEP		SCHLAF-Modus
3	Temperaturanzeige (falls vorhanden) /Fehlercode		<p>(1) Anzeige der Einstelltemperatur bei laufendem Betrieb der Klimaanlage</p> <p>(2) Leuchtet bei Betrieb des Timers, wenn die Klimaanlage betriebsbereit ist</p> <p>(3) Anzeige des Störungscode bei Auftreten eines Fehlers.</p>
4	TIMER		Leuchtet bei Betrieb des Timers.
5	RUN		Das Symbol leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist und erlischt, sobald das Gerät ausgeschaltet wird.

Je nach Modell kann es zu Abweichungen bei Aussehen und Anordnung der Schalter und Anzeigen kommen; ihre Funktionen bleiben jedoch unverändert. **Maßgeblich sind Aussehen und Anordnung am erworbenen Gerät.**

## Betriebsbedingungen/Temperaturen:

Die Klimaanlage ist zum Einsatz in wohnlichen und unter ähnlichen Bedingungen gefertigt worden; beim Gebrauch unter Bedingungen jenseits der in der Tabelle aufgeführten Bereichen, können automatische Sicherheitseinstellungen oder gar Abschaltungen zur Anwendung kommen.

Modus	Kühlbetrieb	Heizbetrieb	Entfeuchtungsbetrieb
Temperatur			
Raumtemperatur	17°C ~32°C	0°C ~30°C	10°C ~32°C
Außentemperatur	0°C~ 53°C	-15°C ~30°C	0°C ~50°C

## NOTFALL-FUNKTION

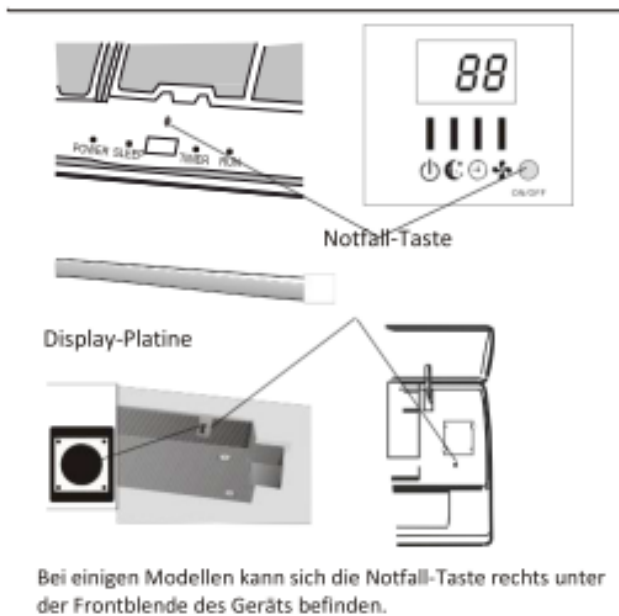
### NOTFALL-FUNKTION

Wie folgt vorgehen, falls es zu einem Ausfall der Fernbedienung kommt oder Wartungsarbeiten erforderlich sind:

Frontblende öffnen und bis soweit anheben, bis die Notfall-Taste erreichbar ist.

1. Einmaliges Drücken der Notfall-Taste (ein Piepton) erzwingt den Start des KÜHLBETRIEBS.
2. Zweimaliges Drücken der Notfall-Taste innerhalb von 3 Sek. (zwei Pieptöne) erzwingt den Start des HEIZBETRIEBS (nur bei Klimaanlage mit Heizpumpe).
3. Zum Ausschalten des Geräts genügt das nochmalige Drücken der Taste (ein langer Piepton).
4. Nach 30 Minuten Zwangsbetrieb startet die Klimaanlage automatisch

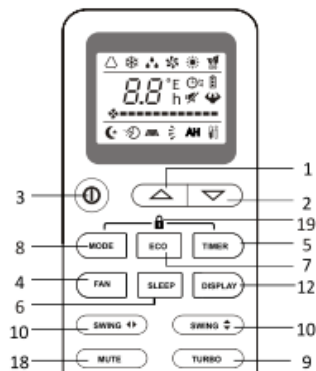
\* Näheres zur FEEL-Funktion finden Sie auf Seite 15.






Je nach Modell kann es zu Abweichungen bei Aussehen und Anordnung der Schalter und Anzeigen kommen; ihre Funktionen bleiben jedoch unverändert. **Maßgeblich sind Aussehen und Anordnung am erworbenen Gerät.**


Hinweis: Der externe statische Druck der Heizpumpen beträgt bei allen Modellen 0 Pa.

## 4. Fernbedienung



### Tastaturbelegung

- |   |   |
|---|---|
| 1.           | Temperaturerhöhung oder bei Timermodus „+“/Stunden  |
| 2.         | Temperaturminimierung oder bei Timermodus „-“/Stunden   |
| 3. On/Off   | An- bzw. Abschalten der Anlage  |
| 4. FAN  | Ventilatorgeschwindigkeit (auto-leicht-mittel-hoch)   |
| 5. TIMER  | Drücken Sie diese Taste um die Timer-Funktion zu nutzen.  |
| 6. SLEEP  | Drücken Sie diese Taste um die Sleep-Funktion zu nutzen   |
| 7. ECO  | Schalten Sie mit dieser Taste den ECO-Betrieb ein oder aus. Das Gerät stellt dann ganz automatisch alle Einstellungen auf Energiesparmodus ein.             |
| 8. MODE   | Drücken Sie diese Taste um den Betriebsmodus zu wählen.   |
| 9. SUPER  | Drücken Sie diese Taste um die Super-Funktion einzuschalten. Durch erneutes Drücken wird die Anlage nochmals in den zuvor eingestellten Modus zurückkehren. |
| 10. Swing  | Aktiviert die vertikalen Bewegungen der Luftdusche  |

- |             |   |  |
|-------------|---|--|
| 11. Swing   |  | Aktiviert die horizontalen Bewegungen der Luftdusche (optional)  |
| 12. Display |   | Schaltet das Display (Beleuchtung) wenn vorhanden an.  |
| 18. MUTE    |   | Ohne Funktion  |
| 19. HEALTH  |   | Aktivieren Sie durch gleichzeitiges Drücken dieser Tasten die Kindersicherung. Durch nochmaliges Drücken der beiden Tasten schalten Sie die Kindersicherung wieder ab. |

### **Die TIMER-Funktion:**

#### **Einschaltfunktion:**

1. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, „TIMER“-Taste einmal betätigen. Die „TIME ON“-Anzeige blinkt nun auf dem Display auf.
2. MODE, FAN, TEMP ▲ oder TEMP ▼-Taste drücken, um Modus, Ventilatorstufe und Temperatur nach Wunsch einzustellen.
3. „TIMER“-Taste erneut drücken, um die gewünschte Dauer einzustellen.
4. ▲ oder ▼-Taste zur Einstellung der Dauer betätigen (je nach Modell der Fernbedienung kann die Dauer über 1/2-Stunden oder 1 Stunden-Einheiten eingestellt werden).
5. Zur Bestätigung der Einstellung, „TIMER“ drittes Mal betätigen. Auf dem Display erscheinen nun die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIME ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbstundeneinheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät an.

#### **HINWEIS:**

*Die Einstellung der Zeitvorwahl wird abgebrochen, falls bei einem Programmierschritt innerhalb von 10 Sekunden keine Taste betätigt wird. In diesem Fall muss das Verfahren zur Einteilung der Zeitvorwahl bei Schritt 1 von Neuem begonnen werden.*

#### **Ausschaltfunktion:**

1. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, „TIMER“-Taste einmal betätigen. Die „TIME OFF“-Anzeige blinkt nun auf dem Display auf.
2. ▲ oder ▼-Taste zur Einstellung der Dauer betätigen (dies ist in 1/2-Stunden oder 1 Stunden-Einheiten möglich).
3. Zur Bestätigung der Einstellung, „TIMER“ erneut betätigen. Auf dem Display erscheinen nun

die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIMER ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbstundeneinheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät aus.

**HINWEIS:**

**ABBRUCH DER EIN-/AUSSCHALTVORWAHL**

Drücken Sie bei eingestellter Zeitvorwahl die „TIMER“-Taste, um sämtliche Zeitvorwahleinstellungen abzurechnen. Die Anzeigen „TIMER OFF“ bzw. „TIMER ON“ werden nun nicht mehr auf dem Display angezeigt.

### **Der ECO-Betrieb:**

In diesem Betriebsmodus nimmt das Gerät automatische Einstellungen vor, um Energieeinsparungen zu erzielen.

- Im Kühlmodus wird die Temperatur gegenüber der angewählten Einstellung um 2 °C erhöht.
- Im Heizmodus wird die Temperatur gegenüber der angewählten Einstellung um 2 °C gesenkt.

1. „ON/OFF“-Taste drücken, um das Gerät einzuschalten und einen Kühl-/Heizmodus auszuwählen.
2. „ECO“-Taste drücken, um den Energiesparmodus zu aktivieren.
3. Durch nochmaliges Drücken der „ECO“-Taste, wird der Modus abgebrochen und die Anzeige „ECO“ wird nun nicht mehr auf dem Display angezeigt.

**HINWEIS:**

Die ECO-Funktion ist sowohl im Kühl- als auch im Heizmodus verfügbar.

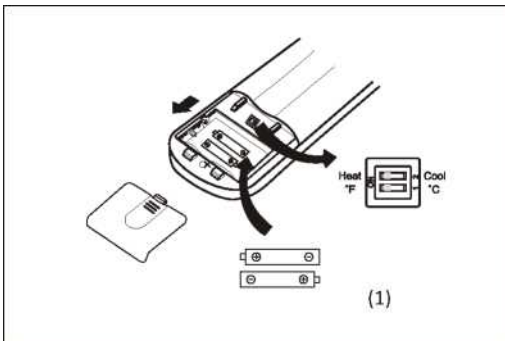
### **„MODUS“ Wahl des Gerätemodus und Austausch der Batterien:**

#### **Austausch der Batterien**

Auf der Rückseite der Fernbedienung Abdeckung des Batteriefachs in Pfeilrichtung abziehen und entfernen.

Beim Einlegen der Batterien Markierung auf der Fernbedienung zur korrekten Ausrichtung (+ und -) beachten. Deckel wieder einschieben und verschließen.





*HINWEIS: 2 LRO 3 AAA (1,5V) Batterien verwenden. Keine aufladbaren Batterien/ Akkus verwenden. Alte Batterien durch neue ersetzen, wenn die Anzeige auf dem Display nicht mehr lesbar ist. Batterien nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgen. Unbedingt getrennt entsorgen und dem Sondermüll zuführen.*

## Wahl des Gerätemodus

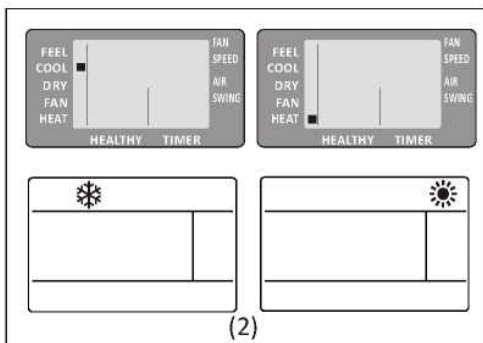
Beim Abnehmen des Deckels des Batteriefach ist auf der Rückseite des Deckels ein DIP-Schalter zu sehen (Gerätetypabhängig). (Siehe Bild 1)

*HINWEIS: Nach Neueinstellung der Funktion, müssen die Batterien herausgenommen werden und das oben beschriebene Verfahren wiederholt werden.*

Diese Fernbedienung kann sowohl für eine reine Kühlanlage (COOLING ONLY) wie auch für eine Kühl- und Heizanlage konfiguriert werden. Beim erstmaligen Einlegen der Batterien sowie beim Austausch der Batterien können Sie die Konfiguration auf Ihr Gerät anpassen. Nach Einlegen der Batterien blinken die Symbole ❄️ und ☀️ im Wechsel auf. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn ❄️ erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Reines Kühlgerät“ eingestellt. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn ☀️ erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt. Falls Sie beim Blinken der Symbole keine Auswahl vornehmen, erlöschen die Symbole nach einigen Sekunden die Fernbedienung wird auf die Standardkonfiguration „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt. (Siehe Bild 2)

*HINWEIS: Falls die Fernbedienung auf den Betriebsmodus „Reine Kühlanlage“ eingestellt wird, kann die Heizfunktion bei Geräten mit Heizpumpe nicht gestartet werden. Entfernen Sie die Batterien und wiederholen Sie das oben beschriebene Verfahren.*

DIP-Schalter auf Position	Funktion
°C	Die Fernbedienung ist auf Grad Celsius eingestellt.
°F	Die Fernbedienung ist auf Grad Fahrenheit eingestellt.
Cool	Die Fernbedienung ist auf reinen Kühlbetrieb eingestellt.
Heat	Die Fernbedienung ist auf Kühl- und Heizbetrieb eingestellt.



#### DISPLAY Fernbedienung Bedeutung der Symbole auf dem Display

Nr.	Symbole	Bedeutung
1	oder	Anzeige Automatik-Modus
2		Kühlung Modusanzeige
3	oder	Entfeuchtung Funktionsanzeige
4		Nur Ventilator Funktionsanzeige
5		Heizen Funktionsanzeige
6	oder	Empfangsqualität Anzeige
7	oder  oder  oder	Timer AUS Anzeige
8	oder  oder  oder	Timer AN Anzeige
9	oder  oder  oder	Ventilator auf Automatik Anzeige
10	oder  oder  oder  oder	Anzeige Lüfterdrehzahl schwach
11	oder  oder  oder  oder	Anzeige Lüfterdrehzahl mittel
12	oder  oder  oder  oder  oder	Anzeige Lüfterdrehzahl hoch
13	QUIET oder  oder  oder  oder	Anzeige Schlaf-Funktion
14		Komfort Schlaf-Funktion (optional)
15		FEEL Funktionsanzeige (optional)
16	oder  oder  oder	Anzeige Lamelleneinstellung
17		Lamellen und Ableiter Anzeige
18	oder TURBO oder POWERFUL	Super-Funktionsanzeige
19	oder HEALTHY oder	Anzeige Healthy-Funktion
20	oder ECO oder	Anzeige ECO-Funktion
21		Anzeige Anti-Schimmel-Funktion
22	oder	Batterieanzeige
23	88:88	Uhrzeit-Anzeige
24		Anzeige Stummschaltung

## Handhabung und Aufbewahrung der Fernbedienung

Beachten Sie beim Gebrauch der Fernbedienung die Höchstentfernung von 8m vom Gerät und richten Sie die Bedienung auf den Infrarot-Sensor. Der Signalempfang wird durch einen Piepton bestätigt.

#### HINWEIS:

1. Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Infrarot-Empfänger des Innengerätes befinden.
2. Die Fernbedienung vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
3. Fernbedienung mindestens 1 m vom Fernsehgerät oder anderen elektrischen Geräten entfernt halten.

### Die SUPER-Funktion:

Über diesen Modus haben Sie die Möglichkeit, die Raumtemperatur im Sommer schnell abzukühlen bzw. im Winter schnell aufzuwärmen.

1. „ON/OFF“-Taste drücken, um das Gerät einzuschalten.
2. Auswahl des Kühl- bzw. Heizmodus bestätigen.
3. „SUPER“-Taste drücken, um den Turbomodus zu aktivieren.

Im Kühlmodus wird das Gerät auf 16 °C, automatische Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen & horizontalen Luftstroms eingestellt.

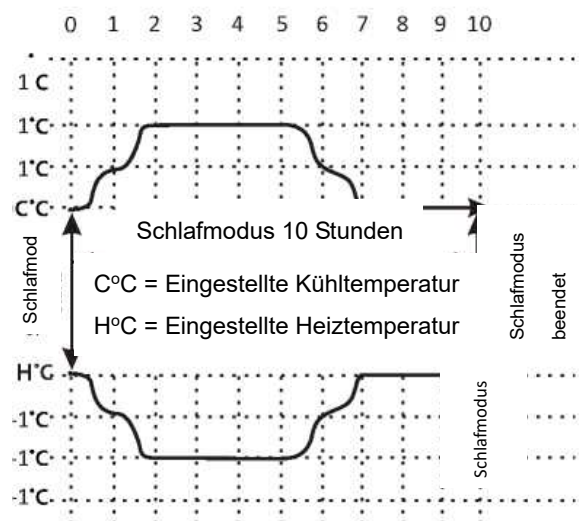
Im Heizmodus wird das Gerät auf 31°C, automatische Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen & horizontalen Luftstroms eingestellt.

#### **HINWEIS:**

*Wenn sich das Gerät im Automatik-Modus befindet, ist die Turbo-Funktion nicht verfügbar. Der Ventilator wird im Turbo-Modus so eingestellt, dass die maximale Leistung erreicht wird. Falls Sie die Einstellung der Ventilatorstufe bei laufendem Turbo-Modus verändern, wird der Modus abgebrochen und das Gerät kehrt zum Normalbetrieb zurück. Schalten Sie die Turbo-Funktion ab, sobald die Raumtemperatur ein angenehmes Niveau erreicht hat.*

### Die SLEEP-Funktion:

1. „ON/OFF“-Taste drücken, um das Gerät einzuschalten.
2. Mit den üblichen Bedienvorgängen gewünschte Modus- und Temperatureinstellung vornehmen.
3. „SLEEP“-Taste drücken, um den Schlafmodus zu aktivieren:



### Im Kühlbetrieb:

Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10-stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen (siehe Grafik).

### Im Heizbetrieb:

Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10-stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen (siehe Grafik).

4. Durch erneutes Betätigen der „SLEEP“-Taste wird der Schlafmodus abgebrochen.


#### **HINWEIS:**

- ※ *Der Schlaf-Modus ist im Auto-/ Trocken-/ Ventilatorbetrieb nicht verfügbar. Im Schlaf-Modus wird die Ventilatorstufe automatisch eingestellt, Sie können keine Änderungen vornehmen. Die Turbo-Funktion ist im Schlaf-Modus nicht verfügbar. Nach 10 Stunden im Schlafmodus schaltet sich das Gerät automatisch aus.*
- ※ *Falls Sie einen anderen Betriebsmodus auswählen, wird die Schlaf-Funktion abgebrochen.*


## Die SWING -Funktion:


### **SENKRECHTE AUSRICHTUNG DES LUFTSTROMS (je nach Ausstattung!)**

#### Konstanter Luftstrom

1. -Taste für eine gleichmäßigere Luftzirkulation über die senkrechten Steuerung der Gebläse-richtung, drücken. Dies aktiviert eine kontinuierliche Kreisbewegung der Lamellen. Während der Kreisbewegung leuchtet das Swing-Symbol auf dem Display.

#### Feste Ausrichtung

1. Um die vertikale Ausrichtung des Luftstroms auf eine Richtung fest einzustellen Swing Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen einmal betätigen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt.
2. Sobald die gewünschte Ausrichtung erreicht ist, -Taste erneut drücken, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet.

3. Für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte wiederholen oder  -Taste drücken, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.

**VORSICHT:**


Versuchen Sie NICHT, die Lamellen manuell zu bewegen. Der Bewegungsmechanismus der Lamellen könnte hierdurch beschädigt werden.

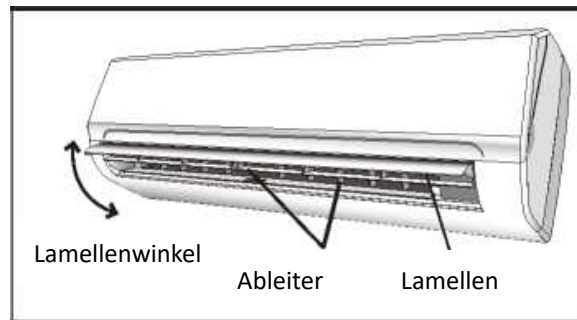
**WAAGERECHTE AUSRICHTUNG DES LUFTSTROMS (je nach Ausstattung!)**

Konstanter Luftstrom:


Um die horizontale Ausrichtung des Luftstroms einzustellen, sodass eine gleichmäßigere Luftzirkulation erreicht wird, Swing-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen drücken. Bei laufender Rotation wird das Swing-Symbol auf dem Display angezeigt.


Feste Ausrichtung:

Um die horizontale Ausrichtung des Luftstroms auf eine Richtung fest einzustellen,  -Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen einmal betätigen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt.



Sobald die gewünschte Ausrichtung

erreicht ist,  -Taste erneut drücken, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet.

3. Für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte wiederholen oder  -Taste drücken, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.

**VORSICHT:**

Versuchen Sie NICHT, die Lamellen manuell zu bewegen. Der Bewegungsmechanismus der Lamellen könnte hierdurch beschädigt werden. Die vertikalen Luftauslasslamellen können nur von Hand auf die gewünschte Position eingestellt werden. Schalten Sie dazu die Anlage aus und greifen Sie in keinem Fall vorher in die Anlage bevor die Anlage stoppt. Dies kann zu Verletzungen der Finger und Schäden an dem Radiallüfter der Anlage führen.

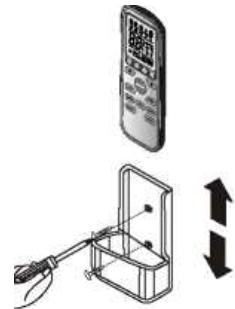
**HINWEIS:**

Falls die waagrechten/senkrechten Lamellen während der Schwenkbewegung in eine Position geführt werden, in der sie die Kühl- bzw. Heizwirkung der Klimaanlage beeinträchtigen könnten, wird die waagrechte /senkrechte Ausrichtung gegebenenfalls automatisch angepasst.

**Montage der Halterung der Fernbedienung**

Empfehlungen zur Anbringung und Nutzung der Halterung der Fernbedienung. (falls vorhanden)

Die Fernbedienung wird in einer Wandhalterung aufbewahrt.



**Handhabung der Fernbedienung**

Die Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 8m.

Setzen Sie beim ersten Benutzen die Batterien ein.

Beim Benutzen der Fernbedienung halten Sie bitte den Sender (Fernbedienung) in Richtung des Empfängers (Klimagerät). Zwischen Sender und Empfänger darf sich kein Hindernis befinden.

Es können nicht zwei Tasten gleichzeitig betätigt werden (außer bei der optionalen Kindersicherung).

Das Gerät kann auf Funkeinflüsse in direkter Umgebung reagieren. Platzieren Sie aus diesem Grund Ihr Klimagerät nicht in unmittelbarer Umgebung solcher Geräte (z.B. Funktelefon). Sind Störungen aufgetreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und starten Sie das Gerät wieder neu.

Setzen Sie die Fernbedienung keinem direkten Sonnenlicht, keiner Hitze und Feuchtigkeit aus. Reinigen Sie das Gerät und die Fernbedienung nur mit einem trockenen Tuch, keine Politur, Spiritus oder ähnliches verwenden.

Gehen Sie sorgsam mit Ihrer Fernbedienung um (kein Werfen, Aufschlagen oder Fallen lassen...)

**Die Tastaturbelegung der Fernbedienung ist universell für verschiedene Modelle einsetzbar. Sie enthält daher optionale Funktionen, die je nach Modelausführung nicht zwingend vorhanden oder ohne Funktion sind.**

## Bemerkungen:

1. Wenn die Fernbedienung falsche Codes anzeigt oder unnormal arbeitet, entfernen Sie kurzzeitig die Batterien, um die Fernbedienung neu zu starten.
2. Um die Zimmertemperatur an das Innengerät senden zu können (Fernthermostat), muss die Fernbedienung in einen Bereich gelegt werden, in dem das Signal der Fernbedienung vom Innengerät empfangen werden kann. Wird das Signal der Fernbedienung länger als 5 Minuten nicht empfangen, wird die Klimaanlage nach den vom Temperatursensor des Innengeräts geprüften Temperaturen geregelt.

### **Anmerkung:**

Die Temperatureinstellung kann von 16°C bis 32°C gewählt werden. Ob der eingestellte Temperaturwert erreicht wird, ist von verschiedenen Umgebungseinflüssen abhängig und wird daher nicht zwingend erreicht.

Diese Fernbedienung ist eine universelle Fernbedienung, die auf verschiedene Modelle passt. Aus diesem Grund sind einige Tasten optional belegt und möglicherweise ohne Funktion.

## 5. Nützliche Bedienhinweise

### **Betriebsbereich**

Wenn die umgebende Temperatur den Betriebstemperaturbereich übersteigt, kann das Gerät möglicherweise nicht richtig funktionieren.

Wenn die Raumtemperatur die eingestellte Temperatur erreicht hat, unterbricht das Gerät die Funktion, bis sich die Temperatur nochmals verändert.

### **Heizfunktion**

Das Klimagerät wärmt durch Energieaufnahme von aussen.

Wenn die Aussentemperatur zu gering ist, bzw. unter -15°C sinkt, wird die Heizeffektivität nachlassen und Sie benötigen eventuell zusätzliche Heizungen.

### **Entfeuchtung**

Im Entfeuchtungsmodus wählt der Ventilator zwischen langsamer und sehr langsamer Lüftergeschwindigkeit. Bei einer Innentemperatur die weniger als 15°C beträgt, funktioniert die Entfeuchtungsfunktion nicht.

### **Ventilatorengeschwindigkeit**

In den ersten Minuten der Heiz- bzw. Entfrost- Funktion stoppt der Innenventilator kurz bis die Anlage eine bestimmte Temperatur erreicht hat.

### Lamellen

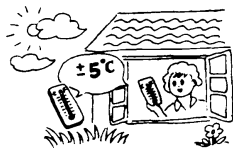
Am Anfang des Heiz- oder des Entfrostonbetriebes werden die oberen/unteren Luftschlitze automatisch zur höchsten Position gedreht und können nicht verstellt werden.  
(Pausemodus).  
Wenn die Betriebstemperatur erreicht ist, stellen sich die Lamellen in die gewünschte Position.

### Entfrosten

Das Aussengerät kann bei sehr niedriger Temperatur und sehr hoher Luftfeuchtigkeit Reifbildung aufweisen. In diesem Fall beginnt das automatische Entfrosten. Hierbei entsteht Kondenswasser. Der Ventilator der Inneneinheit schaltet in die niedrigste Laufleistung oder stoppt ganz.  
Wenn der Entfrostonvorgang beendet ist, schaltet die Anlage nochmals in den zuvor eingestellten Modus.

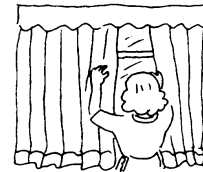
### Richtige Temperatureinstellung

Ist der Raum dauerhaft zu kalt, kann es zu Gesundheitsschäden kommen. Bei einer Temperaturdifferenz zwischen Innen- und Außentemperatur von 5-7 °C, spart eine Temperaturerhöhung des Gerätes um 1°C bis zu 10% Strom.



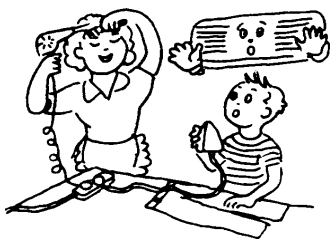
### Direktes Sonnenlicht vermeiden

Vermeiden sie Sonneneinstrahlung & Lüftung, da sich dies auf die eingestellte Raumtemperatur auswirkt.



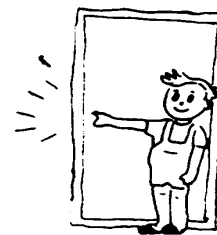
### Wärmequellen vermeiden

Wärmequelle wie z.B. Föhn, Server etc. können den Kühlungseffekt im Raum verringern.



### Türen und Fenster schließen

Türen & Fenster bitte schließen, damit die Temperatur im Raum möglichst konstant bleibt.



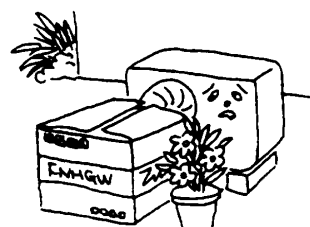
### Luftfilter reinigen

Ein sauberer Luftfilter erhöht die Leistung.



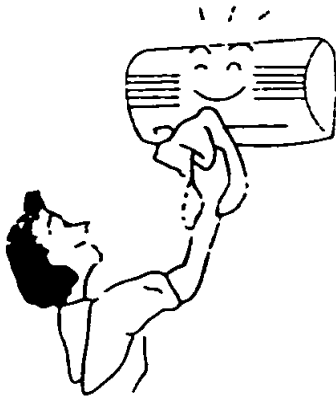
### Gute Ventilation

Stellen Sie keine Gegenstände direkt vor das Außen- oder Innengerät.





## 6. Reinigung



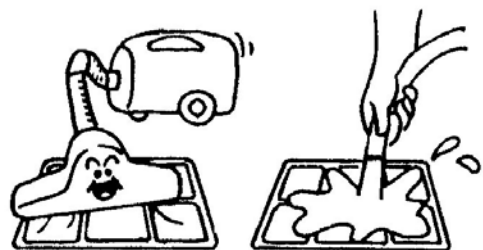
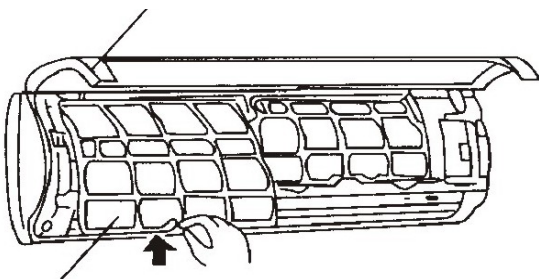
Schalten Sie bitte vor Reinigung, die Klimaanlage mit der Fernbedienung aus und ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sich nicht auf un stabile Gegenstände, wenn Sie die Klimaanlage reinigen oder warten. Berühren Sie bitte den Metallteil des Gerätes nicht, wenn Sie die Fronttafel entfernen, sonst kann es zu Verletzungen kommen. Eigens auf die Oberflächenbeschaffenheit abgestimmte Reinigungsmittel erhalten Sie unter: [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de)

### Vorsicht:

1. Reinigen Sie bitte das Gerät nicht mit Wasser, ansonsten kann es zu elektrischen Schlägen führen.
2. Reinigen Sie bitte die Fernbedienung nicht mit Wasser.
3. Benutzen Sie nie Chemikalien, Polituren, Lösungsmittel oder alkoholhaltige Reinigungsprodukte für die Reinigung.
4. Reinigen Sie bitte das Gerät ganz vorsichtig, sonst kann die Fronttafel beschädigt werden.
5. Reinigen Sie bitte die Fronttafel oder Fernbedienung nicht mit metallischen Bürsten, ansonsten kann es die Oberfläche beschädigen.

## Reinigung des Luftfilters

Wir empfehlen die Luftfilter bei ständigem Gebrauch mindestens alle 2 Monate auch manuell zu reinigen. Bedenken Sie bitte, dass Haustiere, Rauch und Feinstaub etc. zu einer schnelleren Verschmutzung des Luftfilters und zu einer Beeinträchtigung der Leistung führen können. Es wird empfohlen die Luftfilter nach einem Jahr zu erneuern. Neue Filter finden Sie unter [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de)



Öffnen Sie die Frontblende von vorne nach oben und ziehen Sie die Luftfilter nach unten weg.

(Modelabhängig)

## 7. Fehlerbehebung

Bei Fragen und Problemen kontaktieren Sie gerne unser Mitarbeiter am Servicetelefon!

Fehler	Mögliche Gründe
Klimaanlage arbeitet nicht oder empfängt kein Signal.	1. Prüfen, ob der Netzstecker eingesteckt ist.
	2. Prüfen, ob die Sicherung defekt ist.
	3. Prüfen Sie bitte die Batterien der Fernbedienung.
	4. Prüfen, ob der Timer eingeschaltet ist.
	5. Prüfen, ob ein Radio, Funkwecker etc. innerhalb von 1m steht.
Schlechte Heiz- oder Kühlleistung.	1. Prüfen, ob der Lufterlass oder -Auslass versperrt ist.
	2. Prüfen, ob der Filter durch Staub verstopft ist.
	3. Zu starke Wärmequellen oder zuviele Personen im Zimmer.
	4. Prüfen, ob die Türen und Fenster geschlossen sind.
	5. Prüfen, ob die Ventilatorengeschwindigkeit oder Einstellungstemperatur zu gering ist.
Wasser läuft aus einer Inneneinheit.	1. Die Inneneinheit ist nicht 100% im Blei
	2. Der Kondensatablass bzw. Schlauch ist blockiert (z.B. durch
	3. Der Kondensatschlauch ist geknickt
	4. Der Kondensatschlauch ist lose
Der Lüfter stoppt oder die Geschwindigkeit des Lüfters kann nicht kontrolliert werden.	1. Während die Klimaanlage auf im Modus „Sleep“ läuft stoppt der Kompressor öfters für mehr als 30 Sekunden. In diesem Fall wird auch der innere Lüfter stoppen. (bei der Betriebsart Abkühlung)
	2. Wenn die Klimaanlage auf Entfeuchten steht, kann die Geschwindigkeit des Lüfters manchmal nicht gesteuert werden.
	3. Läuft die Klimaanlage im Modus „“ (während der Betriebsart Beheizung), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	4. Läuft die Klimaanlage im Modus „Abtauen“ (während der Betriebsart Kühlen), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	5. Nachdem die Klimaanlage ausgeschaltet wurde, kann es sein, dass der Ventilator des Innengerätes eine kurze Zeit weiter arbeitet, um die Restwärme nach der Beheizung oder die Restfeuchtigkeit nach der Kühlung abzulassen, so dass das Gerät geschützt wird.

## 8. Montage und Installation

**Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Beim Model 1835 (Quick-Konnektor) muss ebenfalls eine fachmännische Dichtheitsprüfung vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden.**

**Einen Nachweis über den fachgerechten Einbau ist bei einer Reklamation zwingend erforderlich. Ein Nachweis (siehe Nachweis für Montage- und Inbetriebnahme) befindet sich am Ende der Bedienungsanleitung, gültig mit Firmenstempel/Inbetriebnahmerechnung und Unterschrift in Verbindung mit dem Kaufbeleg. Alternativ kann auch eine Einbaurechnung der Fachfirma akzeptiert werden.**

- Die vorgeschriebene Voltzahl liegt zwischen 198~242V. Spannungen oder Spannungsschwankungen außerhalb dieser Voltzahl beeinflussen die Funktion der Klimaanlage. Falls notwendig benutzen Sie einen Spannungsregler um Schäden auszuschließen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an einen Fachmann.
- Den Netzstecker erst einstecken nachdem alle Verbindungen installiert, gefüllt und kontrolliert worden sind.
- Die Anlage darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit installiert werden, z.B. Badezimmer, Waschküche, Poolbereich etc.
- Der vorgeschriebenen Installationsanleitung ist Folge zu leisten

### **Installationszubehör**

- Bitte überprüfen Sie alle Zubehörteile und kontrollieren Sie die Vollständigkeit.
- Sollten Sie weiteres Installationszubehör benötigen, kontaktieren Sie bitte unser Servicetelefon oder besuchen unsere Internetseite unter: [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de)

### **Position der Inneneinheit (Abbildung 1)**

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Nicht über direkte Wärmequellen, Dampfquellen hängen, fernhalten von feuergefährlichen Gasen, Rauch und Staub.
- Die Inneneinheit muss an einer stabilen Wand waagrecht installiert werden. Der Standort muss dem Gewicht des Gerätes standhalten. Geräuschs- bzw. Vibrationsverstärkung ausschließen.
- Der Lufteinzug und die Entlüftungsöffnung dürfen nicht blockiert sein, so dass die Luft den ganzen Raum erreichen kann.
- Gute Ableitung für Kondenswasser ermöglichen.
- Mindestens 1 m von Radio, TV etc. entfernt anbringen.
- Der Abstand zwischen dem Innengerät und Boden soll größer als 2 m sein.
- In der Nähe einer Steckdose.
- Versichern Sie bitte den Abstand wie im Abbild 1 gezeigt.
- Die Inneneinheit muss 100% im Lot liegen, da sonst Wasser aus der Kondensschale läuft (keine Garantie).

## Position der Außeneinheit (Abbildung 2)

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Nicht an direkte Wärmequellen, Dampfquellen hängen, fernhalten von feuergefährlichen Gasen, Rauch und Staub.
- Wählen Sie einen Platz wo das Gerät vor Regen und Schnee geschützt ist.
- Um das Gerät muss ausreichend Platz sein, damit die Luft zirkulieren kann.
- Nicht an Plätzen aufstellen, wo die entweichende Luft oder die Kompressor Geräusche die Nachbarschaft stören können.
- Wählen Sie einen Platz der leicht zu erreichen ist zwecks der Installation oder Wartung.
- Das Gerät an einer festen und schallgedämmten Stelle, die keine Geräusche oder Schläge weiterleitet (optimal ist ein schallgedämmtes Konsolenset), anbringen. Konsolensets und Zubehör können Sie jederzeit bei unserem Servicetelefon unter: 0900 1 850 280 (0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk evtl. abweichend) oder unter: [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de) bestellen.
- Um die hohe abkühlende Leistung zu erhalten, überprüfen Sie bitte ob mindestens an zwei Seiten des Gerätes vorne und hinten oder links und rechts genügend Platz für die Luftzirkulation vorhanden ist. (optimal ist ein schallgedämmtes Konsolenset) [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de)
- Bitte überprüfen Sie ob sich keine Hindernisse in der Nähe befinden, da dies die Kühlleistung beeinträchtigen kann.
- Der Abstand muss, wie auf dem Bild 2 gezeigt eingehalten werden.
- Ein Ablauf des Kondensats, gerade in der Heizfunktion muss gewährleistet sein, da ansonsten die Außeneinheit vereisen kann.

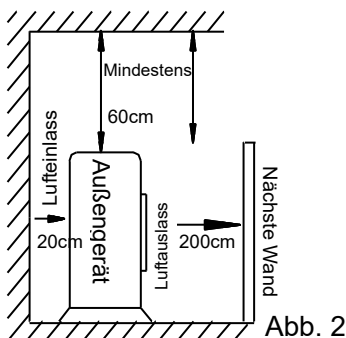
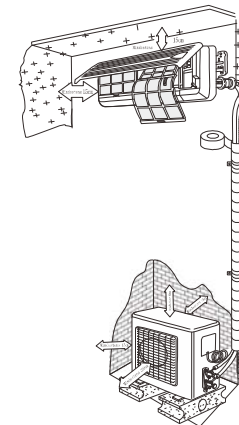
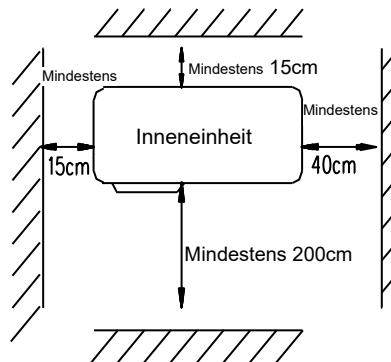


Abb. 2



Max. Höhenunterschied: 10m

## Verbindungsleitungen

- Stellen Sie sicher, dass der senkrecht ausgerichtete Höhenunterschied zwischen der Innen- und der Außeneinheit und die Länge des Schlauches den Anforderungen aus der Tabelle 1 entsprechen.
- Wenn der Abstand und somit die Leitungen länger werden, muss das Kühlmittel nach der Tabelle 1 ergänzt

werden.

- Die Leitungen dürfen max. bis insgesamt 25m verlängert werden (nicht komplette Höhendifferenz).
- Die Anlage nur mit Kältemittel R 410 A nachfüllen.
- Kältemittel R 410 A ist ein Gas, welches fluorisierte Treibhausgase enthält, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Nur ein zertifizierter Kälte- und Klimafachbetrieb ist befugt im Umgang mit diesem Kältemittel daher ist es auch nicht frei verkäuflich.

Inverter-AC-Model	1826	1835	1850	Notizen
Durchmesser Kältemittelrohrleitung	1/4" ( 6)	1/4" ( 6)	1/4" ( 6)	
Durchmesser Gasrohrleitung	3/8" ( 9.52)	3/8" ( 9.52)	1/2" ( 12)	1/2" ( 12)
Länge der Rohrleitung mit Standardbefüllung	5 m	4 m	4 m	4 m
Max. Entfernung zwischen Innen- und Außengerät	25 m	25 m	25 m	25 m
Zusätzliche Kältemittelbefüllung (ab 5 m beginnen)	20 g/m	20 g/m	20 g/m	30 g/m
Max.Höhenunterschied zwischen Innen- und Außengerät	10 m	10 m	10 m	10 m
Kältemitteltyp	R410A	R410A	R410A	R410A

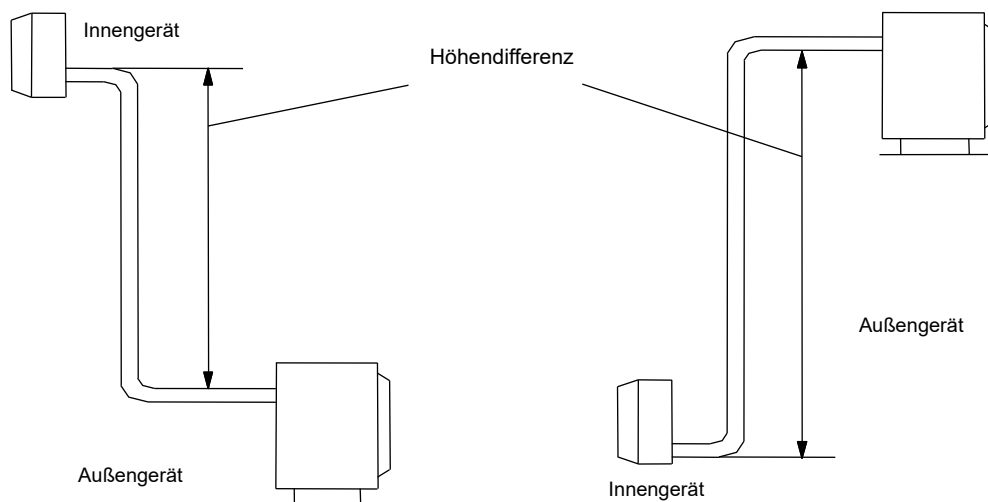


Abb. 3

ANZUGSMOMENTE FÜR DIE SCHUTZKAPPEN UND DIE FLANSCHVERBINDUNG

Rohr	Anzugsmoment [N x m]		Anzugsmoment [N x m]
1/4 (6)	15 - 20	Abdeckung Absperrventil	7 - 9
3/8 (9.52)	31 - 35	Schutzkappen	25 - 30
1/2 (12)	35 - 45		
5/8 (15.88)	75 - 80		

## Was tun bei Kondensataustritt am Innengerät?

- Kontrollieren Sie ob der Kondensatschlauch mit physikalischem Gefälle nach außen verlegt wurde.
- Das Innengerät muss Gerade im Lot hängen (waagrecht wie auch senkrecht zur Wand).
- Beim Verlegen des Kondensatschlauchs kann sich ein Bogen nach oben im Wanddurchbruch gebildet haben.
- Der Kondensatauslass im Innengerät ist durch Schmutz verstopft, bitte daher eventuell reinigen.
- Dies können Sie auch einfach mit einer kleinen Gießkanne ausprobieren, indem man Wasser in die Kondensatwanne füllt. Das Wasser sollte dann frei nach außen durch den Kondensatsschlauch ablaufen.

## Installation des Innengerätes

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Split-Anlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Beim Model 1835 (Quick-Konnektor) muss ebenfalls eine fachmännische Dichtheitsprüfung vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden

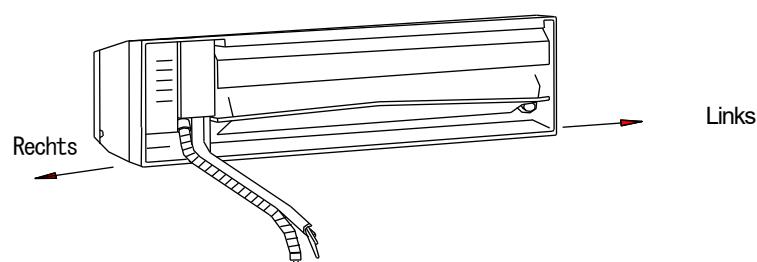
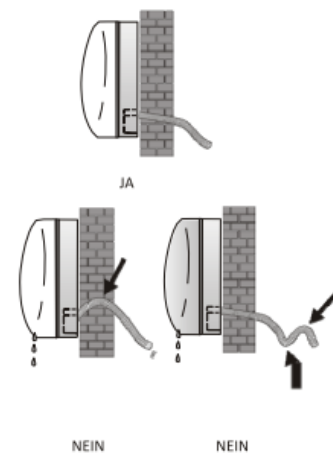
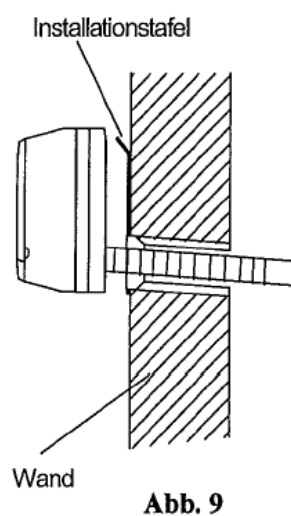
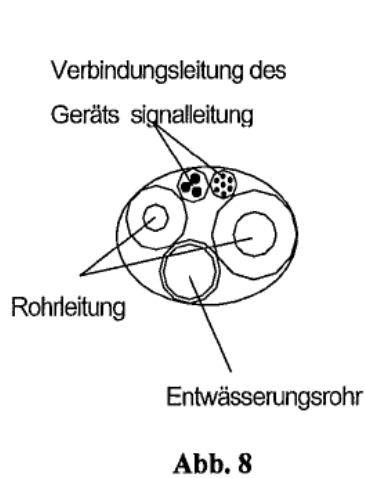


Abb. 6

- Umwickeln Sie bitte die Kupfer-Verbindungsrohre und Elektro-Verbindungsleitungen an den Enden mit PVC-Band und Klebeband zu einem stabilen Bündel zusammen. Der gerippte Wasserablassschlauch/Kondensat liegt dabei zu unters (Abb. 8).
- Setzen Sie bitte das Rohrbündel am besten vertikal durch die Wandbohrung (Abbild 9).
- Montieren Sie bitte das Innengerät, indem Sie dies zuerst oben in die Haken der Installationstafel einhängen. Danach unten vorsichtig einklicken. Versichern Sie sich bitte, dass das Gerät fest angebracht ist. Die Kondensatleitung darf dabei nicht geknickt werden!



## Installation des Außengeräts mit einem „schallentkoppelten Konsolenset“

(optional im Zubehörshop unter [www.klimafirstklaas.de](http://www.klimafirstklaas.de) erhältlich)

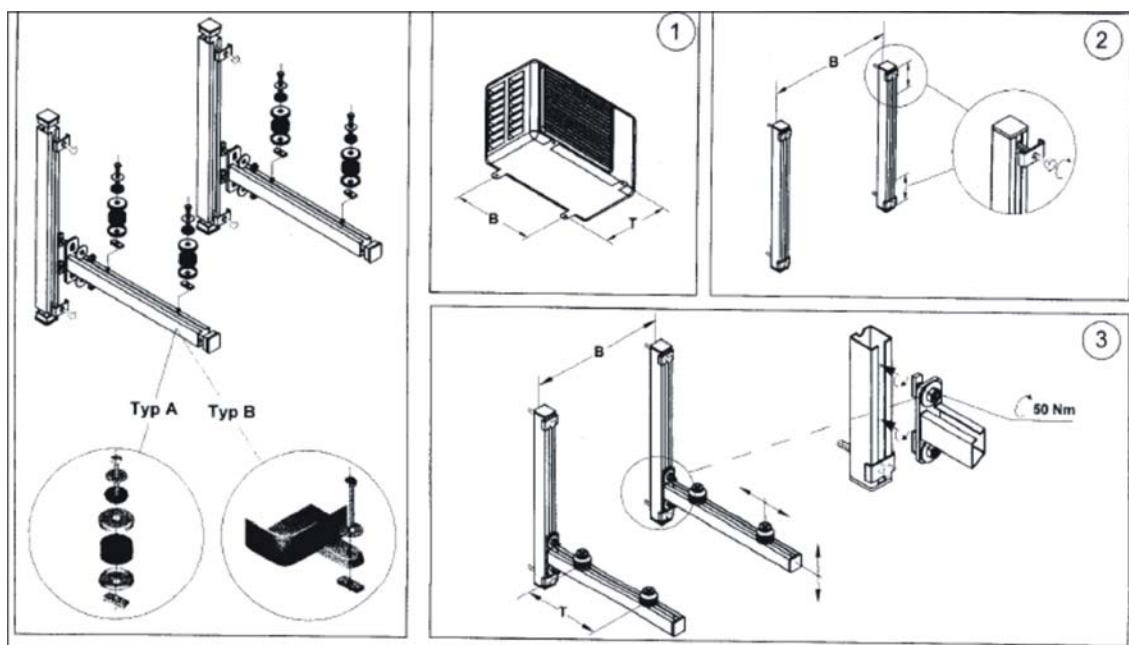
Je nach Situation vor Ort ist die Befestigung des Außengerätes an einer Hauswand erforderlich. Montieren Sie in solch einem Fall das Außengerät am besten auf einem schallgedämmten Konsolenset (dies können Sie über unser Servicetelefon unter: 0900 1 850 280 (0,49€/Min aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk evtl. abweichend) oder im Internet unter [www.klima1stklaas.de](http://www.klima1stklaas.de) bestellen. Somit ist gewährleistet, dass keine Schallübertragung vom Außengerät in das Gebäude erfolgt. Zudem können Sie die Befestigungshöhe stufenlos selbst bestimmen.

Montageanleitung Konsolenset (Artikelnummer 5010)

- Bohren Sie 4 oder mehr Bohrungen in die Wand (Maße der Klimaanlage beachten). Legen Sie die Positionen für die Montage der linken und rechten Stützen fest. Versichern Sie sich bitte, dass die linken

und rechten Stützen auf gleicher Höhe sind. (Anleitung des Konsolensets / falls zusätzlich erworben beachten)

- Befestigen Sie die Schienenkonsolen mit den Schraubensets.
- Befestigen Sie das Außengerät mit 4 Schrauben (M10x25) auf den Installationshalter.
- Die Installation muss fest sein. Die Verbindungen müssen fest und gesichert sein.
- Während der Installation des Außengeräts sollte das Gerät mit Seilen gesichert werden, um zu verhindern das das Gerät hinfällt.
- Während der Installation oder Reparatur sollten die Werkzeuge und Komponenten gegen Herunterfallen gesichert sein.
- Überprüfen Sie die Festigkeit der Installationshalter regelmäßig.



## Kälteleitungsverbindung

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung muss eine Klima Split-Anlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Beim Model 1835 (Quick-Konnektor) muss ebenfalls eine fachmännische Dichtheitsprüfung vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden. Unsere Mitarbeiter- und Mitarbeiterinnen am Servicetelefon helfen Ihnen gerne Kontakt zu unseren Servicepartnern in Ihrer Nähe herzustellen.



- Es wird empfohlen, dass man einen Drehmomentschlüssel verwendet, um das Rohr zu verbinden. Wenn man andere Schraubenschlüssel verwendet, kann wegen einer zu starken Kraft das Gewinde beschädigt werden. (Tabelle auf Seite 30 beachten)
- Der Biegungswinkel des Rohres sollte nicht zu klein sein, ansonsten könnte dies zum Abknicken des Rohres führen. Das Fachpersonal sollte mit einem Rohrbieger arbeiten, um einen Winkel zu biegen.
- Lassen Sie kein Wasser, Staub oder Sand in das Rohr eindringen. Unbedingt absolut sauber halten!!!
- Entfernen Sie die Verschlussstopfen der Leitung von daher erst unmittelbar vor dem Zusammenschrauben!

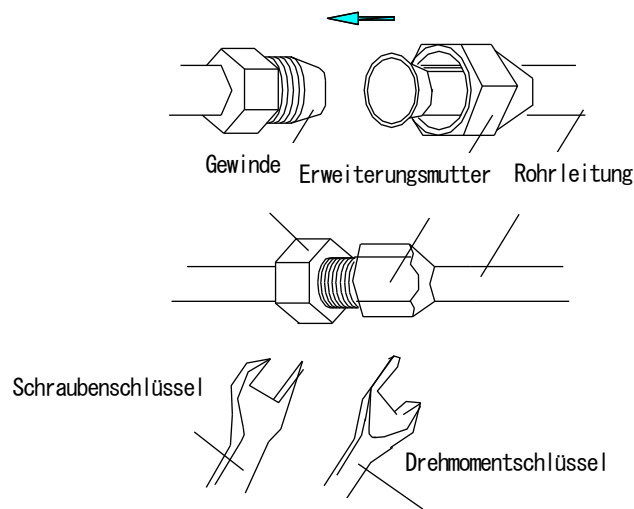


Abb. 13

### **Beachten Sie:**

**Die Anlage ist durch den Anschluss der Kälteleitungen in keinem Fall betriebsbereit!!! Erst wenn sämtliche vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Prüfungen vorschriftsmäßig stattgefunden haben und der Inbetriebnahme-, bzw. Evakuierungsvorgang komplett durch die Kältefachfirma abgeschlossen wurde, ist die Inbetriebnahme beendet und Ihr Klimagerät betriebsbereit. Luft bzw. Luftfeuchtigkeit in Ihren Leitungen wird auf Dauer das Öl im Kompressor zerstören und es kommt dann zu einem irreparablen Schaden an Ihrer Anlage, welcher dann nicht durch die Gewährleistung abgedeckt ist. Im Gegensatz hierzu jedoch werden Sie viele Jahre Freude an ihrer Klimaanlage haben, wenn eine fachmännisch ordnungsmäßige Inbetriebnahme erfolgt ist.**

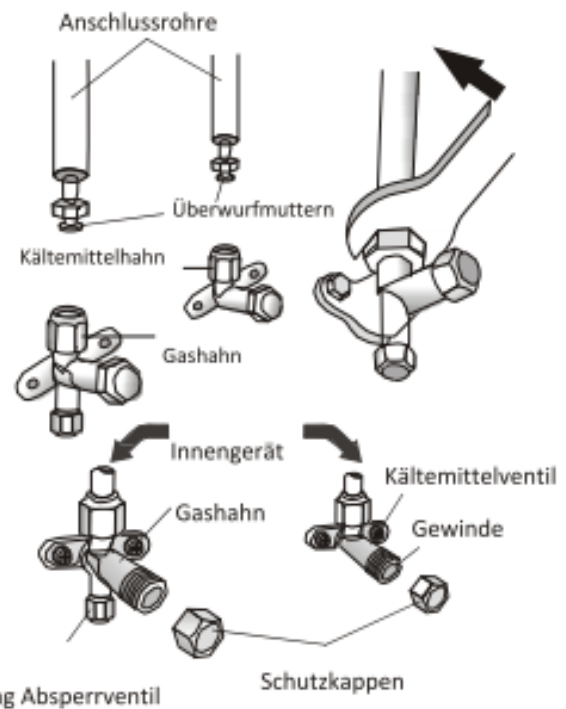
## Anschluss Modelle 1826 und 1850

### Verbindung der Rohrleitungen

Überwurfmuttern am Außengerät festschrauben, zur Kupplung die gleichen Festziehschritte vornehmen wie beim Innengerät.

Zur Vermeidung von Leckagen, folgende Punkte sorgfältig beachten:

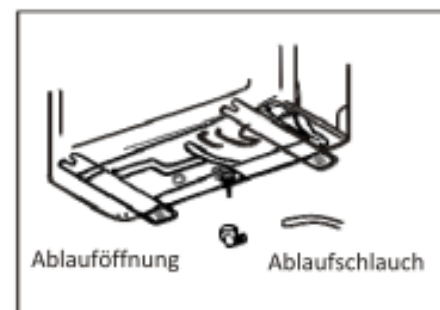
1. Überwurfmuttern mit Hilfe von zwei Schraubenschlüsseln festziehen. Darauf achten, die Rohrleitungen nicht zu beschädigen.
2. Beim Festziehen mit unzureichendem Anzugsmoment können Leckagen auftreten. Bei einem übermäßigen Anzugsmoment können Leckagen ebenfalls auftreten, da der Flansch beschädigt werden kann.
3. Die sicherste Vorgehensweise besteht darin, die Verbindung mit Hilfe eines festen Schraubenschlüssels und eines Drehmomentschlüssels anzuziehen: beachten Sie hierzu die Tabelle auf [Seite 23](#).



### Kondenswasserablauf Außengerät (nur bei Modellen mit Heizungspumpe)

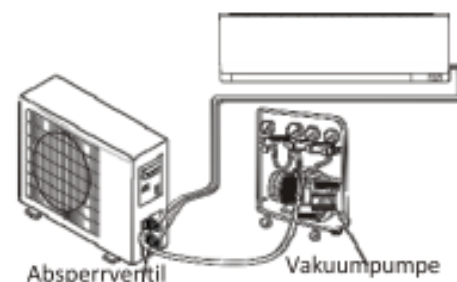
Das Kondenswasser und Eis, das sich im Außengerät während des Heizbetriebs bildet, kann über die Ablaufleitung abgelassen werden.

1. Ablauföffnung im 25 mm-Loch der Gerätekomponente wie in der Abbildung gezeigt befestigen.
2. Ablauföffnung und Ablaufleitung miteinander verbinden. Sicherstellen, dass das Wasser an einer geeigneten Stelle abläuft.



### Entlüftung

Im Kühlkreislauf verbliebene Luft und Feuchtigkeit können Störungen am Kompressor verursachen. Nach Verbindung von Innen- und Außengerät, Luft und Feuchtigkeit aus dem Kältekreislauf mit Hilfe einer Vakuumpumpe auslassen.



## Entlüftung

Im Kühlkreislauf verbliebene Luft und Feuchtigkeit kann zu Störungen am Kompressor führen. Nach Verbindung von Innen- und Außengerät, Luft und Feuchtigkeit aus dem Kältekreislauf mit Hilfe einer Vakuumpumpe auslassen.

- (1) Die Kappen von den 2- und 3-Wege-Ventilen abschrauben und abnehmen.
- (2) Abdeckung vom Absperrventil abschrauben und abnehmen. (3) Schlauch der Vakuumpumpe mit dem Absperrventil verbinden.

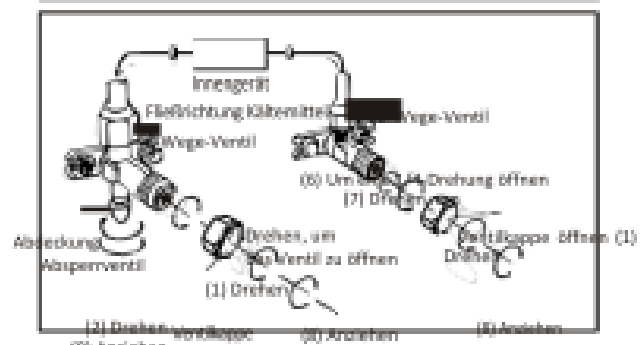
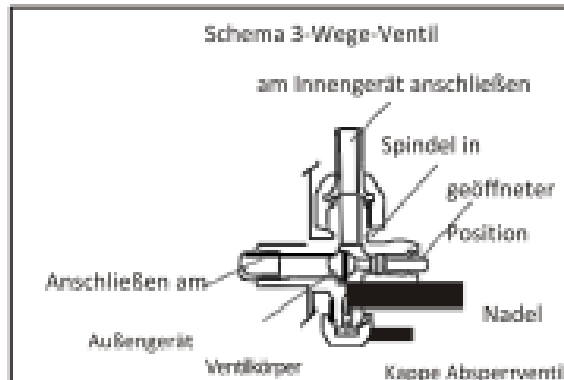
(4) Vakuumpumpe für 10 - 15 Minuten laufen lassen bis ein absolutes Vakuum von 10 mm Hg erreicht ist.

(5) Vakuumpumpe weiter in Betrieb lassen, Niederdruck-Drehknopf an der Kupplung der Vakuumpumpe schließen. Vakuumpumpe anhalten.

(6) 2-Wege-Ventil durch eine 1/4-Drehung öffnen und nach 10 Sekunden wieder schließen. Alle Verbindungen mit Hilfe von Flüssigseite oder einem elektronischen Leckanzeigergerät auf Leckagen prüfen.

(7) Den Körper der 2-Wege- und 3-Wege-Ventile drehen. Schlauch der Vakuumpumpe zu trennen.

(8) Alle Abdeckungen wieder auf den Ventilen aufsetzen und anziehen.



## INSTALLATIONSHANDBUCH--- Betriebstest

1. Isolierung um die Verbindungen des Innengerätes wickeln und mit Isolierband befestigen.
2. Das überstehende Stück des Signalkabels an den Rohrleitungen des Außengeräts befestigen.
3. Die (bereits mit Isolierband ummantelten) Rohrleitungen mit Hilfe von Rohrschellen an der Wand befestigen oder in Plastikschienen einführen.
4. Das Bohrung in der Wand, durch die die Rohrleitungen geführt wurden, abdichten, um es vor Luft- und Wassereintritt zu schützen.

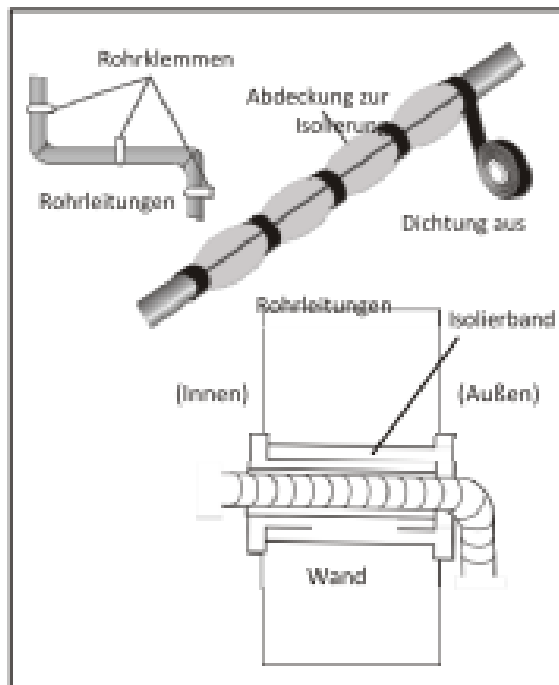
### Test Innengerät

- Funktionieren die Befehle ON/OFF und FAN ordnungsgemäß?
- Funktioniert der MODE-Befehl ordnungsgemäß?
- Funktionieren Einstellwert und TIMER-Funktion ordnungsgemäß?
- Leuchten alle Lämpchen korrekt auf?
- Funktionieren die Klappen zur Steuerung der Luftstromrichtung ordnungsgemäß?
- Läuft das Kondenswasser wie vorgesehen ab?

### Test Außengerät

- Sind beim Betrieb ungewöhnliche Geräusche oder Schwingungen festzustellen?
- Könnten die Nachbarn durch Lärm, Luftzug oder den Kondenswasserablauf gestört werden?
- Sind Kältemittel-Leckagen festzustellen?

Hinweis: Die Elektroniksteuerung ermöglicht den Kompressorstart erst drei Minuten, nachdem die Spannung das System erreicht hat.



## Anschluss Modelle 1835/Quick-Konnektor

### Anleitung Schnellkupplung

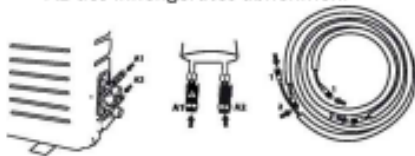
Verwenden Sie eine Schnellkupplung, um Innen- und Außengeräte einer Klimaanlage einfach zu verbinden. Ein schnelles und einfaches Verfahren, bei dem alle Gewährleistungssprüche bestehen. Bei einer Schnellkupplung handelt es sich um ein geschlossenes System mit einem automatischen Sicherheitsventil. Die Einleitung von Kältemittel kann erst dann erfolgen, wenn die Kupplung zwischen Innen- und Außengeräten abgedichtet ist, um die Gefahr von Kältemittelleckagen zu vermeiden.

Mit dieser Sicherheitslösung entfallen Verfahren wie Ableitungsrohre und Systembefüllungen.

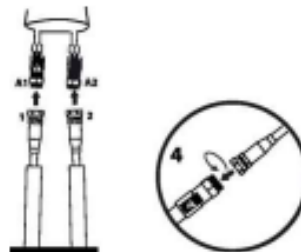
Der Kauf dieses Produkts beinhaltet stets die Wartung und Handhabung durch einen qualifizierten Mitarbeiter.

#### **Folgende Bestimmungen bitte lesen und beachten:**

- 1) Rohrleitung sorgfältig ausrollen. Gehen Sie bei diesem Arbeitsschritt mit großer Sorgfalt vor.
- 2) Schutzkappen von den Kupplungen A1 und A2 des Innengerätes abnehmen.



- 3) Sicherstellen, dass alle Schrauben in gutem Zustand sind und frei von Schmutzpartikeln wie Staub, Sand oder anderen Schwebstoffen und Schmutz.
- 4) Schnellrohrverbindungen 1 und 2 mit der Hand mit den Kupplungen A1 und A2 verschrauben. Danach die Muttern mit Hilfe von zwei Schraubenschlüsseln (einen zur Befestigung der Kupplungen und den anderen zum Verschrauben der Schnellrohrverbindungen) bis zu den Rückschlagringen festschrauben. Diesen Schritt bei allen Verbindungsteilen wiederholen.

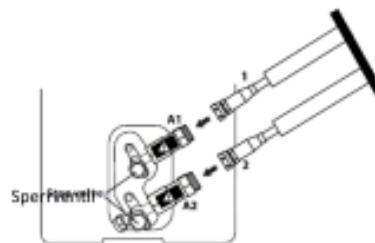


- 1- A1 bezieht sich auf das Kältemittelrohr, 1/4" 6,35 mm
- 2- A2 bezieht sich auf das Ansaugrohr, 1/2" 12,7 mm (für 18Kbtu) oder 3/8" 9,52mm (für 9k/12K btu)

#### **Hinweis!**

Bitte beachten Sie, dass alle Kupplungen und Ventile sorgfältig und ordnungsgemäß angeschlossen werden müssen.

- 5) Schutzkappen von den Sperrventilen abnehmen, Rohr an die Kupplungen des Außengerätes anschließen.
- 6) Sechskantschlüssel verwenden, um die Sperrventile zur Durchleitung des Kältemittels zu öffnen



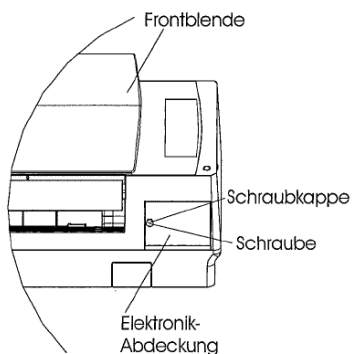
- 7) Kältemittelkreislauf des Gerätes auf korrekten Verschluss und Luftdichtigkeit überprüfen. Verbindungselemente mit Hilfe von Leckagespray oder (zur Herstellung von Schaumstoff verwendete) kontrollieren. Beim Auftreten von Luftblasen, sind Leckagen vorhanden. In diesem Fall müssen die 2-Wege-Ventile unbedingt verschlossen werden. Verbindungsstruktur prüfen und Schritt 6 wiederholen
- 8) Falls Leckagen ermittelt wurden, sind die Schutzkappen unbedingt der Sperrventile unbedingt erneut festschrauben. Zusätzlich müssen die Schnellverbindungen mit einer Isolierdämmung ausgestattet werden, um Kondensbildung vorzubeugen.

## Kabelverbindungen

### Innengerät

**Befestigen Sie die Verbindungsleitung des Geräts immer fest mit der Klemmplatte**

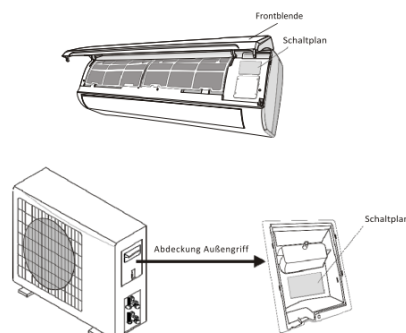
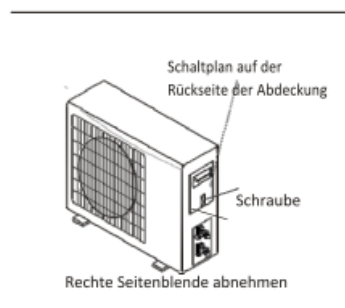
- Schließen Sie den Schaltungsdeckel und schrauben Sie ihn fest.
- Schließen Sie den Frontdeckel und befestigen Sie die Blende wieder.



## Kabelverbindungen

### Außengerät

- Öffnen Sie die Abdeckung (Ausführung ohne Ventildeckel).
- Verbinden Sie die Leitungen des Geräts mit den entsprechenden Anschlüssen.
- Drehen Sie die Verbindungsleitungen des Geräts fest.
- Den jeweiligen Anschlussplan finden Sie beim Innen- und Außengerät auf dem Innendeckel der Abdeckung an den Geräten und auf dem jeweiligen Anschlussplan in dieser Bedienungsanleitung ab Seite 38 (Auf Ihren Gerätetyp achten).

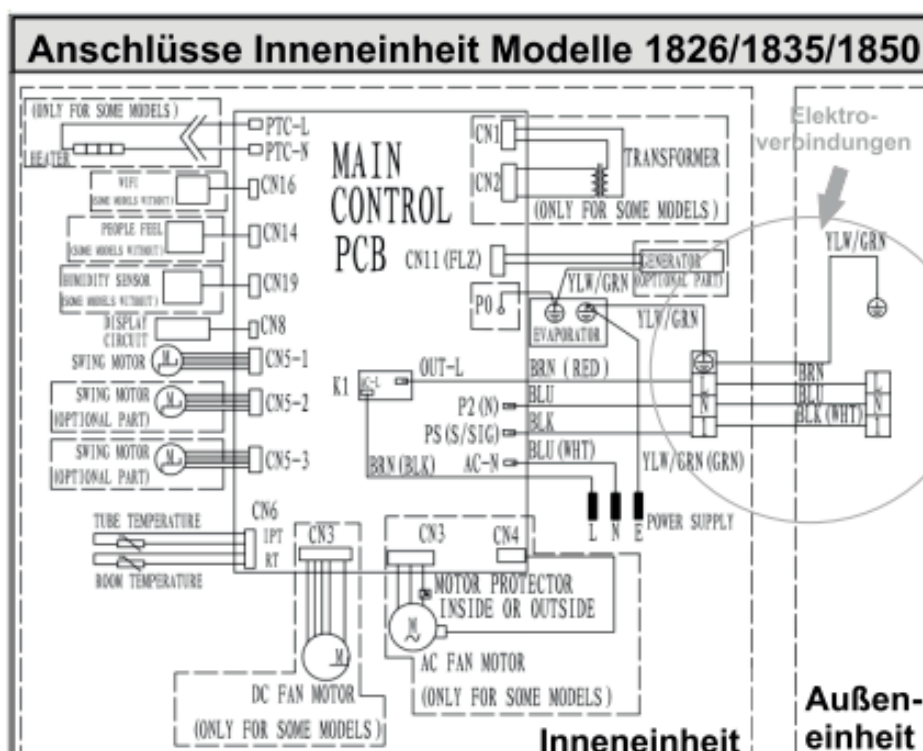


**Alle elektrischen Anschlüsse am Innen- sowie am Außengerät müssen von einem Fachmann nach zuvor gezeigtem Schema angeschlossen werden, da es ansonsten einem Kurzschluss oder zu Schäden an ihrer Anlage kommen kann. Diese Schäden sind dann von der Gewährleistung ausgenommen!**

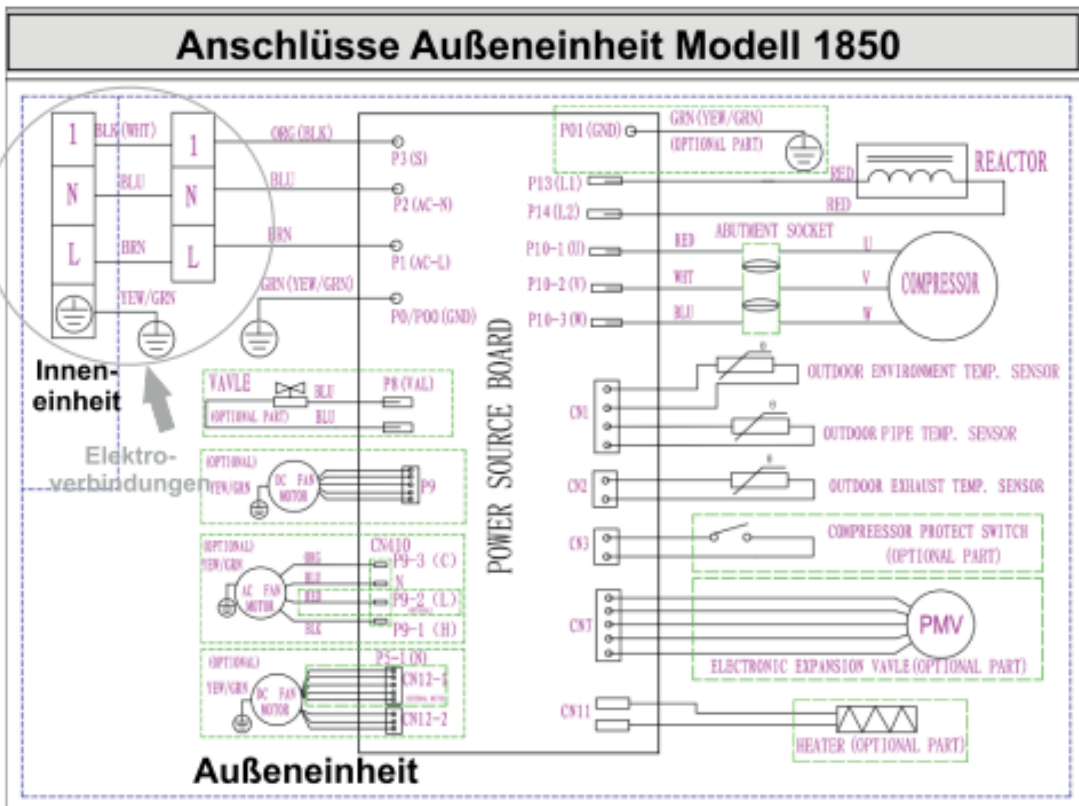
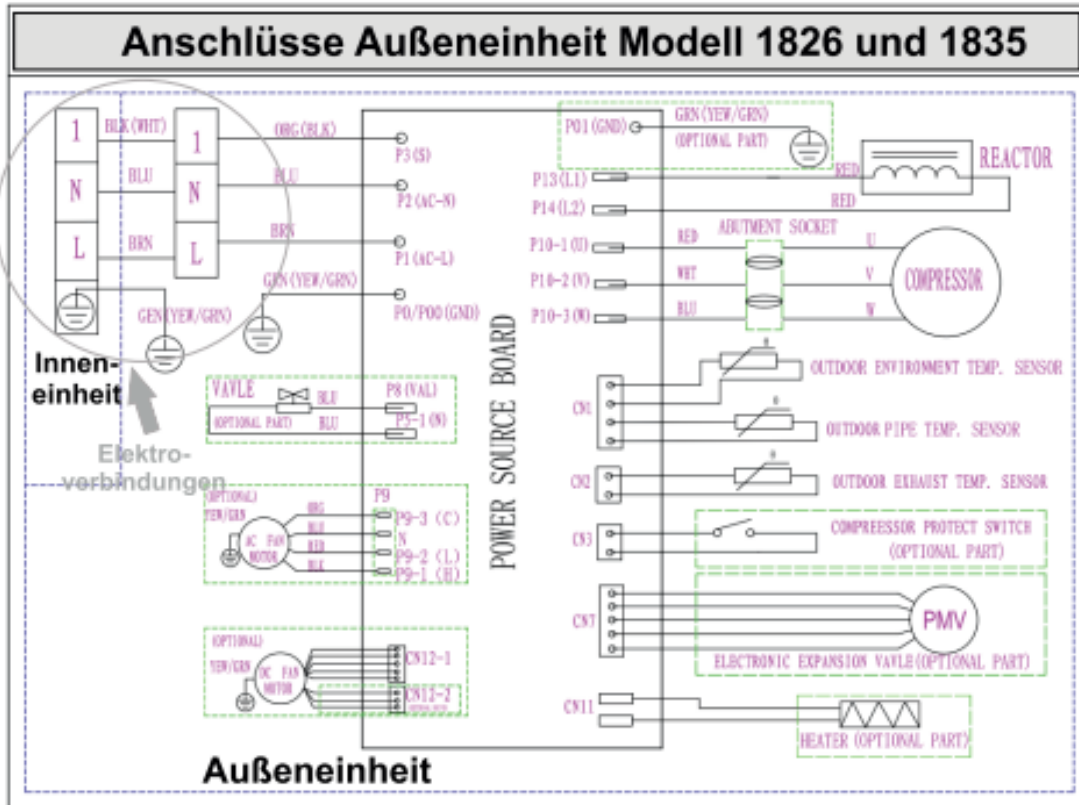
## Verbindungsleitung

- Wenn bauseits nötig, lassen Sie die Leitungen in jedem Fall von einem Fachmann verlängern oder ersetzen (siehe Tabelle unten).
- Das Außengerät wird über die Elektro-Verbindungsleitungen vom Innengerät angesteuert.
- Am Außengerät wird von daher keine separate Steckdose benötigt.
- Überprüfen Sie sich bitte, dass alle Leitungen fest miteinander verbunden sind.
- Überprüfen Sie sich bitte, dass die Leitungsverbindungen nach dem Anschlussschema auf der Klimaanlage angeschlossen sind.
- Mit den Klemmplatten, die vor den elekt. Anschlüssen des Innengeräts und Außengeräts sind, müssen die Kabel fest befestigt werden, um eine Zugspannung auf den Anschlussklemmen zu vermeiden.

INVERTER MODELL		1826	1825	1850
		Querschnitt		
Netzkabel	N	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,5mm <sup>2</sup> AWG16
	L	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,5mm <sup>2</sup> AWG16
	E	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup> AWG18 (AWG16)	1,5mm <sup>2</sup> AWG16
Verbindungskabel	N	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,5mm <sup>2</sup>
	L	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,5mm <sup>2</sup>
	1	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,5mm <sup>2</sup>
	⊕	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,0 mm <sup>2</sup> (1,5mm) <sup>2</sup>	1,5mm <sup>2</sup>







## Verlegung der Rohre

- Bitte seien Sie bei der Verwendung des PVC-Schutzband vorsichtig. Die Rohrleitungen, die Isolierungen und der Kondensatschlauch dürfen nicht beschädigt werden.
- Sie sollten das PVC-Band über freie Stellen der Rohrleitung wickeln, damit diese Luftdicht verpackt sind.
- Befestigen Sie bitte das PVC-Band zusätzlich mit Klebeband.
- Der Kondensatschlauch muss mit Gefälle verlegt werden, um eine gute Entwässerung zu ermöglichen.
- Wenn das Innengerät niedriger als das Außengerät hängt, legen Sie bitte die Kondensatleitung trotzdem mit Gefälle, um einen Wasserschaden im Zimmer zu vermeiden. Sollte dies bauseits nicht möglich sein, empfehlen wir Ihnen eine separate Kondensatspumpe, welche das Wasser ohne Probleme auch nach oben befördert. Eine solche Kondensatspumpe finden Sie in unserem Zubehörshop unter: [www.klimafirstklaas.de](http://www.klimafirstklaas.de)
- Befestigen Sie bitte das Rohrbündel wenn nötig mit Rohrschellen an der Wand.
- Lassen Sie ausreichenden Raum zwischen dem Entwässerungsrohr an der Unterseite am Außengerät und dem Boden. Legen Sie das Ende des Entwässerungsrohrs nicht in Wasser oder Schmutz.
- Dichten Sie bitte die Außenwandbohrungen mit einem Dichtungsgummi oder Kitt ab.

## Entwässerung Außengerät

Die Entwässerung des Außengerätes (im Heizmodus) erfolgt über den Kondensatstutzen Abb.18 (falls nicht im Lieferumfang enthalten kann er kostenlos bestellt werden). Er soll das Zufrieren des Kondensatausgangs bei sehr niedrigen Temperaturen verhindern.

- Setzen Sie den Kondensatstutzen ein bevor Sie die Anlage zum Heizen benutzen.
- Befestigen Sie den mitgelieferten Kondensatschlauch auf dem Kondensatstutzen.
- Führen Sie das Kondensatwasser an einer unbedenklichen Stelle ab.

Eine Benutzung des Außengerätes zum Heizen ohne den Kondensatstutzen kann zum Einfrieren des Außengerätes und einer Beschädigung des Lüfters führen.

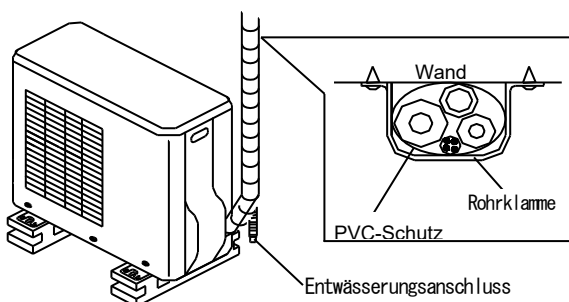


Abb. 17

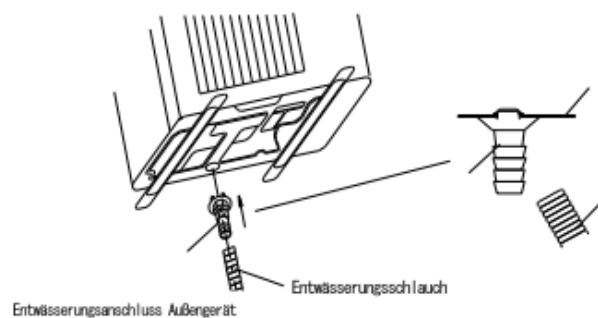


Abb18



## 9. Umweltschutz

**Umweltschutz wird bei uns groß geschrieben!**



### **ACHTUNG:**

Das Produkt enthält Batterien.

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, sie gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Achten Sie auf eine ausreichende Frankierung der Rücksendung.

Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

## 10. Inbetriebnahmenachweis (Dichtheitsprüfung bei Model 1835)

<b>Einbaunachweis - Inbetriebnahmeprotokoll</b>	<b>Model-Nr.:</b>
---	-------------------

<b>Name:</b>	Erstinbetriebnahme ( )
<b>Anschrift:</b>	
<b>Telefon:</b>	
	Wiederinbetriebnahme ( )
	Anlageänderung ( )

Anzahl der Inbetriebgenommenen Geräte	Stück	
Montage Aussengerät höher als Innengerät	ja ( )	nein ( )
Außengerät höher ( ) oder niedriger ( ) montiert als Innengerät	meter	
Kälteleitungslänge:	meter	
Kondensatablauf mit Pumpe:	ja ( )	nein ( )
Druckprüfung/Prüfzeit	bar	min
Evakuierungsdruck/Prüfzeit	bar	min
Gesamtkältemittelmenge:	kg	
Nachfüllmenge/Kältemittelbezeichnung	gr	KM
Reparaturschalter am Aussengerät:	ja ( )	nein ( )

Spannungsversorgung:	Volt
Absicherung:	Amp

Drehfeld geprüft:	ja ( ) nein ( )
Stromaufnahme:	Amp

Aussentemperatur:	°C
Ansaugtemperatur AG:	°C
Ausblasttemperatur AG:	°C
Ruhedruck:	bar
Betriebsdruck kühlen:	bar
Raumtemperatur IG:	°C
Ausblasttemperatur IG:	°C
Temp. Ansaugleitung:	°C
Temp. Saugleitung manometr.:	°C
Überhitzung:	K

Kondensatablauf in Ordnung:	ja ( ) nein ( )
Heizfunktion Ansaugtemperatur AG	°C
Heizfunktion Ausblasttemperatur AG	°C
Betriebsdruck heizen	bar
Ansaugtemperatur IG:	°C
Ausblasttemperatur IG:	°C
Temperatur Einspritzleitung:	°C
Temperatur Ansaugleitung:	°C

<b>Datum:</b>	<b>Ort:</b>
<b>Firma:</b>	<b>Servicetechniker:</b>

Klima1stklaas, by Klaas Direktimport GmbH Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler

## 11. Garantiekarte

### 1. Kundendaten

Firmenname:
Ansprechpartner:
Nachname:
Vorname:
Strasse:
PLZ:
Ort:
Telefonnr.:
Faxnr.:
e-mail:

### 2. Produktinformation

Modelbezeichnung:
Model Nummer:

Diese Daten finden Sie auf dem ID-Lable des jeweiligen Gerätes.

### 3. Kaufnachweis

Kaufdatum:		
Kaufbeleg vorhanden (bitte Kopie beilegen)	Ja	Nein
Verkäufer (mit Adresse):		

### 4. Fehlerbeschreibung

Bitte diese Karte NUR IM FALL EINES DEFECTES ausfüllen und an folgende Faxnummer senden: 06806/8502820

## 12. Wartungspass

Um einen störungsfreien Betrieb Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, muss das Gerät mindestens einmal pro Jahr gewartet/gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einer Fachkraft der Kälte- und Klimatechnik durchgeführt werden.
- Reparaturen oder in Eigeninitiative durchgeführte Arbeiten führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Bitte bewahren Sie die Belege über durchgeführte Arbeiten der Fachfirma zum Nachweis der erfolgten Arbeiten sowie den Kaufbeleg auf. Wartungsarbeiten sind nur mit Rechnung, Stempel und Unterschrift des Fachbetriebes gültig. Dies ist wichtig zum Erhalt Ihrer Gewährleistung.

### Ausgeführte Arbeiten der Fachfirma:

Datum	Ausgeführte Arbeit	Firmenstempel	Unterschrift

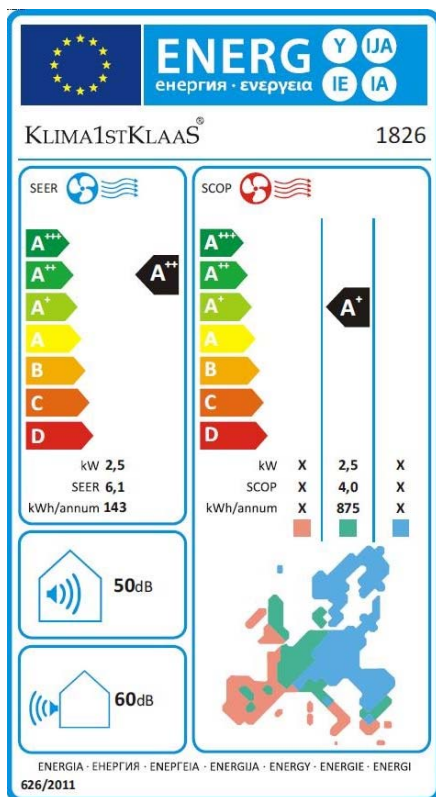





Nachweis für 2. Wartung (zwei Jahre nach Inbetriebnahme)	
Kunde:	Typ/Model:      Gekauft am:
	Kunde Telefon:
Innengerät gereinigt:	
Außengerät gereinigt:	
Filter gereinigt:	
Verbindungselemente geprüft:	
Kältemittel geprüft:	
Kältemittel nachgefüllt:	
Fernbedienung geprüft:	
Allgemeiner Funktionstest:	
Temperaturmessung:	
Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:	
Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:	
Verdampfertemperatur °C:	
Außentemperatur °C	
Eventuell angezeigte Fehler:	
Bemerkungen:	
Ordnungsgemäße Wartung bestätigt ( <i>Kältebauer</i> ):	
Firmenstempel	Datum      Name      Unterschrift

## 13. Typenschild und Energielabel

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle: **1826, 1835, und 1850**. Welchen Gerätetyp Sie besitzen, können Sie den technischen Daten/Aufkleber auf dem Gerät entnehmen.

### Model 1826:



KLIMA1STKLAAS® <i>Inverter</i>	
Model: 1826	
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen 50 dB (A) Aussen ≤ 60 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotential tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 2088. Somit hätte ein Austritt von 1kg dieses Kältemittels 2088 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO <sub>2</sub> , bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A <sup>++</sup>
Energieverbrauch/Kühlmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	143 kWh/Jahr
Auslegungskühllast	2,5 kW (0,9 kW - 3,0 kW)
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A <sup>+</sup>
Energieverbrauch/Heizmodus auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.	875 kWh/Jahr
Auslegungheizlast	2,57 kW (0,9 kW - 3,2 kW)
Leistungsaufnahme	kühlen 0,74 kW (0,3 kW - 1,27 kW)
	heizen 0,64 kW (0,23 kW - 1,2 kW)
Stromaufnahme EN 60335	5,5A Kühlen 5,3A Heizen
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	220-240V ~ 50Hz
Luftumwälzung Außeneinheit	550 (m <sup>3</sup> /h)
maximaler Prüfdruck	4,5 MPa
maximaler Saugdruck	1,9 MPa
Kältemittel	Typ R410A / 0,65 kg/2088 CO <sub>2</sub> äquivalent 1,629 t
Nettogewicht	Innen 8,5 kg
	Aussen 24,0 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4
  	
Klaas Direktimport GmbH, Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	

### Model 1835:

**ENERG** Y IA  
енергия · ενεργεια  
IE IA

KLIMA1STKLAAS® 1835

SEER **A<sup>++</sup>**

SCOP **A<sup>+</sup>**

kw 3,2  
SEER 6,1  
kWh/annum 184

50dB

62dB

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI  
626/2011

KLIMA1STKLAAS® <i>Inverter</i>	
Model: 1835	
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen 50 dB (A) Aussen ≤ 62 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotential tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 2088. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 2088 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO <sub>2</sub> , bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A <sup>++</sup>
Energieverbrauch/Kühlmodus <small>auf der Grundlage von Ergebnisse der Normung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.</small>	184 kWh/Jahr
Auslegungskühllast	3,2 kW (1,0 kW - 3,7 kW)
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A <sup>+</sup>
Energieverbrauch/Heizmodus <small>auf der Grundlage von Ergebnisse der Normung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.</small>	980 kWh/Jahr
Auslegungsheizlast	3,3 kW (1,0 kW - 3,8 kW)
Leistungsaufnahme	kühlen 1,1 kW (0,3 kW - 1,3 kW)
	heizen 1,0 kW (0,3 kW - 1,5 kW)
Stromaufnahme EN 60335	6,5A Kühlen 5,9A Heizen
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	550 (m <sup>3</sup> /h)
Luftumwälzung Außeneinheit	4,5 MPa
maximaler Prüfdruck	1,9 MPa
maximaler Saugdruck	Typ R410A / 0,78 kg/2088
Kältemittel	CO <sub>2</sub> äquivalent 1,629 t
	Innen 8,5 kg
Nettogewicht	Aussen 25,0 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4
Klaas Direktimport GmbH, Kollertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	

### Model 1850:

**ENERG** Y IA  
енергия · ενεργεια  
IE IA

KLIMA1STKLAAS® 1850

SEER **A<sup>++</sup>**

SCOP **A<sup>+</sup>**

kw 5,1  
SEER 6,3  
kWh/annum 283

53dB

65dB

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI  
626/2011

KLIMA1STKLAAS® <i>Inverter</i>	
Model: 1850	
Schalldruckpegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen 53 dB (A) Aussen ≤ 65 dB (A)
Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotential tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 2088. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 2088 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO <sub>2</sub> , bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.	
SEER:	6,3 Energieeffizienzklasse A <sup>++</sup>
Energieverbrauch/Kühlmodus <small>auf der Grundlage von Ergebnisse der Normung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.</small>	283 kWh/Jahr
Auslegungskühllast	5,1 kW (1,3 kW - 5,7 kW)
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A <sup>+</sup>
Energieverbrauch/Heizmodus <small>auf der Grundlage von Ergebnisse der Normung. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab.</small>	1680 kWh/Jahr
Auslegungsheizlast	5,2 kW (1,3 kW - 6,5 kW)
Leistungsaufnahme	kühlen 1,5 kW (0,5 kW - 2,1 kW)
	heizen 1,5 kW (0,5 kW - 2,4 kW)
Stromaufnahme EN 60335	9,6A Kühlen 10,8A Heizen
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	800 (m <sup>3</sup> /h)
Luftumwälzung Außeneinheit	4,5 MPa
maximaler Prüfdruck	1,9 MPa
maximaler Saugdruck	Typ R410A / 1,2 kg/2088
Kältemittel	CO <sub>2</sub> äquivalent 2,506 t
	Innen 10 kg
Nettogewicht	Aussen 37 kg
Schutzklasse Außeneinheit	IPX4
Klaas Direktimport GmbH, Kollertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	



Damit Sie immer als erstes einen **aktuellen Überblick** über unsere **neuesten Modelle und Zubehör** erhalten, keine **technische Veränderungen** verpassen und immer **hilfreiche Tipps** und **Informationen** zum Gebrauch Ihrer Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

**[www.klimafirstklaas.de](http://www.klimafirstklaas.de)**



Erfahren Sie mit dem **Klimarechner** unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem **Energierechner**, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

**Servicetelefon: 0900 1 850 280**

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

**Erreichbarkeit: Montag – Freitag**

**08:30-12:30 Uhr und 13:30-16:30 Uhr**

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

**Bitte beachten Sie, dass die Inbetriebnahme unbedingt durch einen zertifizierten Kälte- und Klimafachbetrieb durchgeführt werden muss, um Ihre Gewährleistungsansprüche nicht zu gefährden.**

**Importiert durch Klaas Direktimport GmbH,  
Köllertalstraße 47, D- 66265 Heusweiler**